GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 27/2019 4. Juli 2019

45. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Der Schwimmbadverein Sulzbach e.V.
lädt ein zum

SCHWIMMBAD-FEST

13.+14. Juli

Samstag:
10.00 Volleyball Turnier
14.00 Wasserball Turnier
für Kinder und Jugendliche
14.00 Festbeginn
19.30 Cocktailbar
20.00 Sommernacht Livemusik
mit „HandTaschenFourmat

Sonntag
11.00 Festbeginn
14.00 Chor der Bernsteinschule
15.00 Kindergartenkinder

12.00 bis 16.00
Kinderanimation mit Kindertombola
und Malwettbewerb
im großen Becken „ Wasserspaß“
16.30 Preisverleihung Malwettbewerb
17.00 Verlosung Tombola

Mittagessen auf der Sonnenterrasse
Kaffee und Kuchen

EINTRITT an beiden Tagen - frei -

Musikalischer Einkaufsabend

Musik, Gesang, Tanz + Bewirtung aus Oberweier
18 - 22 Uhr

Freitag
5.7. Stadtmitte Gaggenau

www.gaggenau-freiolsheim.de







Einlass nur mit Eintrittskarte

Auf der Bühne
Cris Cosmo
live ab 21 Uhr
Einlass 20.30 Uhr
8 € Abendkasse

800 Jahre 1219 2019 Freiolsheim

Gemeinsam feiern in Freiolsheim

Ein Weißes Fest

Samstag, 6. Juli 2019
ab 17 Uhr



Strandbar Feeling
zahlreiche Cocktails mit und ohne Alkohol
Einfach köstlich, wie ein Dessert!

800 Jahre sind ein Grund zu feiern.
Und wir werden feiern.
Ein Weißes Fest mit gutem Essen,
mit netten Menschen, mitten im Dorf,
mitten auf der Schwarzwaldhochstraße
wird die Besucher verzaubern.

Ein Fest für die Bewohner Freiolsheims,
ehemalige Freiolsheimer, Freunde und
Gäste.
800 Jahre – 800 Sitzplätze – 800 Karten
Wir freuen uns auf Sie/Euch!
Natürlich Ganz in Weiß





Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.
An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.
In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.
Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 01805 19292122
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01805 19292125

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr
6./7. Juli
Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim 07245 805785

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 6. Juli
Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach 07224 991780

Sonntag, 7. Juli
Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau 07225 70304

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: Di. 14 bis 17 Uhr und Mi. 9 bis 12 Uhr. Tel.: Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977, Tel.: Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreisseniorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentl. Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-täglich Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Sanierung und Umbau des Waldseebades - Gemeinderat vergibt Aufträge

Ein Starkregen vor nahezu exakt drei Jahren sorgte dafür, dass das Waldseebad nicht mehr genutzt werden konnte. Bei dem Starkregenereignis trat der Traischbach im Bereich des Waldseebades über die Ufer und überflutete das Schwimmbecken. Es kam zu erheblichen Schäden am Bad und der biologischen Wasseraufbereitung.

Um einen dauerhaften Betrieb eines Schwimmbades an dieser Stelle sicherstellen zu können, muss die Hochwassergefährdung durch den Traischbach und seinen Seitenzufluss deutlich reduziert werden.
Hierzu soll unter anderem die Traischbachverdolung ausgeweitet und der Seitenzufluss vergrößert werden. In den Zustrombereichen muss der offene Bachlauf ausgebaut werden. Außerdem sollen Geländemodellierungen das Oberflächenwassers aus den beiden Tälern zu den neuen Einlaufbauwerken lenken.
Für die Hochwasserschutzmaßnahme gibt es Fördermittel in Höhe von 1,27 Millionen Euro.

Die Kosten für den Bau eines Entlastungskanals sowie die Abbruch- und Erdarbeiten für die Sanierung sowie den Umbau des Waldseebades belaufen sich auf 4,23 Millionen Euro. Den Zuschlag erhielt eine Gaggenauer Firma.

Die Ausschreibung umfasste im Wesentlichen sämtliche erforderlichen Rückbauarbeiten im Bereich der Schwimmbecken und Aufbereitungsteiche sowie den Abbruch des Kiosks und des Eingangsgebäudes. Weiterhin beinhaltet die Ausschreibung die bautechnischen Bodenarbeiten einschließlich der Arbeiten für die Stabilisierung des Untergrunds, die Drainagearbeiten sowie die Regenwasser- und Schmutzwasserleitungen für die gesamte Badanlage.

Festlegung von Ausstattungselementen für die Edelstahlbecken des technischen Badteils

Viele künftige Nutzer interessiert besonders brennend, welche Ausstattung das neue Bad beinhalten wird. Aufgrund der langen Vorlaufzeiten für die Herstellung der Edelstahlbecken müssen diese mit Ausstattung und Zubehör zeitnah ausgeschrieben werden, wurde am Montagabend im Gemeinderat erklärt. Vor diesem Hintergrund hat die Lenkungsgruppe „ZG 2030“ eine Empfehlung erarbeitet.
Das Sprungbecken soll eine Sprunganlage aus Edelstahl mit fünf Meter-Plattform sowie einem Ein-Meter und einem Drei-Meter-Brett erhalten. Für das Nichtschwimmerbecken sind eine besonders breite Wellenrutsche, eine Schaukelbucht, Massagedüsen, Sprudelsitzbänke, Wasserspeier und Nackendusche geplant. Das Schwimmerbecken soll wettkampfgeeignete Startblöcke erhalten.



Eine Wellenrutsche wie auf diesem Beispielbild könnte auch in Gaggenau Einzug halten. Foto: wiegand.waterrides GmbH

Festlegung eines Standortes für den Kiosk

Diskutiert wurde zudem der idealste Standort für den künftigen Kiosk. Dieser soll auf einer Fläche von 82 Quadratmeter, links vom Sprungbecken, entstehen. Derzeit wird nochmals die genaue Flächenaufteilung innerhalb des Gebäudes geprüft. Ebenso wird untersucht, wo noch weitere Lagerflächen untergebracht werden können. Der Gemeinderat vergab einen entsprechenden Planungsauftrag.

Trotz der schlechteren finanziellen Rahmenbedingungen durch den Rückgang der Gewerbesteuer hält der Gemeinderat mit großer Mehrheit an den bisherigen Planungen fest, da für das Projekt in den vergangenen Jahren ausreichend Rücklagen gebildet wurden.

Eine aufwändige Umplanung würde nur wenig Kosten einsparen und zu zeitlichen Verzögerungen führen. Sollte der Kostenrahmen überschritten werden, bestehen Einsparungsmöglichkeiten bei der Ausstattung oder andere Projekte in der Finanzplanung werden später realisiert.

Nachfrage nach Ganztagesbetreuung steigt weiterhin

Gaggenau wächst und damit auch der Wunsch nach vielfältigen Betreuungsformen. Immer stärker nachgefragt werden vor allem auch Betreuungsangebote für Kinder unter drei Jahren.

In den 15 Kindertageseinrichtungen in Gaggenau stehen in 67 Gruppen 1.233 Betreuungsplätze zur Verfügung (davon bis zu 49 Kleinkindbetreuungsplätze im Rahmen der Altersmischung (1 U3-Kind in Altersmischung belegt 2 Plätze) und 156 Krippenplätze). Somit stehen mind. 979 Plätze für Kinder im Kindergartenalter zur Verfügung. Benötigt werden 986 Plätze im neuen Kindergartenjahr

Für die Eltern der zu betreuenden Kinder ist es nicht nur wichtig einen Betreuungsplatz zu bekommen. Eltern legen auch großen Wert darauf, ihr Kind möglichst in der von Ihnen gewünschten Kinderbetreuungseinrichtung betreuen zu lassen. Von Bedeutung bei der Auswahl der Betreuungseinrichtung sind unter anderem die Wohnortnähe und die gewohnte soziale Umgebung, die pädagogische Konzeption, die Betreuungszeiten, das pädagogische Personal und das Kindergartengebäude nebst Außenanlagen.

Im Laufe der letzten Jahre hat sich gezeigt, dass eine Betreuung in verlängerter Öffnungszeit (durchgehende Betreuungszeit von mindestens Stunden sechs Stunden am Tag) und in Ganztagsbetreuungsgruppen immer stärker nachgefragt und erforderlich wird. Dies wurde in der Bedarfsplanung entsprechend berücksichtigt. „Immer mehr Eltern sind halbtags oder ganztags berufstätig“, wurde am Montagabend darauf verwiesen, dass damit gerechnet wird, dass sich der Trend noch weiter verstärken wird. Der Gemeinderat stimmt dem detailliert erarbeiteten Kindergartenbedarfsplan für das Kindergartenjahr 2019/2020 zu.

Entgelte für Betreuungen in Kindertageseinrichtungen und Schulen werden angepasst

Es war ein großes Zahlenpaket über das der Gemeinderat am Montagabend beim Tagesordnungspunkt „Anpassung der Entgelte für die Kinderbetreuung in Gaggenau“ zu beschließen hatte.

Mehrere Seiten umfassten die detailliert aufgeschlüsselten verschiedenen Entgelte. Dabei gibt es Unterschiede in der Dauer der Betreuung, ob Essen dazu gebucht wird, ob es sich um Ferienzeiten handelt oder auch um die Frage des Alters.

Bei den Kindertageseinrichtungen können die Eltern davon ausgehen, dass sich die Kosten um etwa drei Prozent erhöhen werden.

Dies betrifft nicht nur die drei städtischen Einrichtungen, sondern auch die sieben Kindergärten in katholischer Trägerschaft, sowie weitere acht Kindertagesstätten und krippt in freier oder evangelischer Trägerschaft. Insgesamt stehen damit 15 Einrichtungen zur Verfügung, die sich darauf verständigt haben, die Gebührenanpassungen in gleicher Höhe vorzunehmen. Der Kostendeckungsgrad sollte mindestens bei 20 Prozent liegen. Festgesetzt wurden auch die Beiträge für die Kernzeitenbetreuung an den Grundschulen im Stadtgebiet sowie für die Inanspruchnahme ergänzender Betreuungsangebote der Ganztagsschule an der Hans-Thoma-Schule, der Eichelbergschule Bad Rotenfels und der Merkurschule Ottenau ab dem kommenden Schuljahr.



Betreuungsangebote für Kinder werden immer stärker nachgefragt. *Foto: StVw*

Neu ist, dass beim Betreuungsangebot „Verlässliche Grundschule“ (Kernzeitenbetreuung) und der ergänzenden kommunalen Betreuung in der Ganztagsschule bislang gesondert erhobene Kosten für Ausflüge, Schwimmbad- und Museumsbesuche etc. bei der Festlegung der Entgelte berücksichtigt wurden. Personensorgeberechtigte, die aus finanziellen Gründen den Kindergartenbeitrag nicht oder nicht vollständig selbst tragen können, können beim Jugendamt des Landkreises Rastatt Leistungen der Jugendhilfe beantragen können. Zudem besteht hinsichtlich der Finanzierung des Mittagessens eine Zuschussmöglichkeit nach dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Im Übrigen können Betreuungsaufwendungen (mit Ausnahme der anteiligen Kosten für das Mittagessen) von den Personensorgeberechtigten bei der Festsetzung der Einkommensteuer steuerlich geltend gemacht werden.

Schülerzahlen sind wieder steigend

Mit Freuden zur Kenntnis nahm der Gemeinderat, dass die Schülerzahlen stetig wieder steigen. Nach dem Rekordjahr 2008/2009 mit 3310 Schülern fiel die Gesamtschülerzahl auf 2688 im Schuljahr 2015/2016.

Seit 2016 steigen die Schülerzahlen; aktuell sind es 2844. Bis 2023/2024 wird wieder mit 3158 Schüler gerechnet. Mit der Einführung der Gemeinschaftsschule im Schuljahr 2016/2017 konnten die Schülerzahlen nachhaltig an der Schule stabilisiert werden.
Darüber hinaus wird verstärkt und bedarfsgerecht die Ganztagsschule in offener Angebotsform ausgebaut. Dem Goethe-Gymnasium Gaggenau im Schuljahr 2008/2009 folgte die Ebersteingrundschule Selbach im Schuljahr 2010/2011 mit 50 Ganztagsplätzen als erste Ganztagsgrundschule im gesamten Landkreis Rastatt. Im September 2013 wurde der Ganztagsschulbetrieb an der Hans-Thoma-Schule mit derzeit 100 Ganztagsplätzen eingeführt. Die Merkurschule hat zum Schuljahr 2014/2015 mit 50 Plätzen im Ganztagsschulbereich an der Grundschule gestartet und wird mit einer weiteren Ganztagsgruppe (25 Plätze) ihr Ganztagsangebot aufgrund der Elternnachfrage erweitern. Die Gemeinschaftsschule wurde 2016/2017 als gebundene Ganztagsschule im Sekundarbereich I eingeführt. Im kommenden Schuljahr werden 193 Schüler in der gebundenen Ganztagsschule beschult. Im Schuljahr 2018/2019 wurde an der Eichelberggrundschule Bad Rotenfels eine offene Ganztagsschule mit drei Gruppen eingeführt. Die drei Gruppen waren mit 75 Anmeldungen voll belegt. Von einer vierten Ganztaggruppe ist aufgrund der aktuellen Bedarfs- und Anmeldezahlen ab dem kommenden Schuljahr auszugehen.
Insgesamt werden an den Gaggenauer Grundschulen 300 Ganztagsplätze zur Verfügung gestellt. Die Auslastungsquote liegt derzeit bei 95 Prozent, Tendenz steigend. Die Stadt Gaggenau führt eine flächendeckende Betreuung an allen Gaggenauer Grundschulstandorten. Derzeit werden 420 Schüler verlässlich betreut.



Gut voran gehen die Bauarbeiten an der Merkurschule. Foto: StVw

Gewerbesteuereinbruch nun auch in Gaggenau

Viele Städte müssen derzeit Gewerbesteuereinbrüche hinnehmen. Auch Gaggenau bleibt davon nicht verschont.

„Es ist schon dramatisch, aber keine Katastrophe“, urteilte Oberbürgermeister Christof Florus angesichts einer vermutlichen Belastung des städtischen Haushaltes von 7,8 Millionen Euro. „Wir müssen den Gürtel nun enger schnallen“, erklärte er, dass es nun vorrangig darum gehe, den Pflichtaufgaben gerecht zu werden. Er baut dabei vor allem auch auf das Verständnis der Bevölkerung. „Denn gespart werden muss“. Auch wenn die konkreten Maßnahmen noch nicht feststehen, muss damit gerechnet werden, dass gerade freiwillige Aufgaben und aufschiebbare Maßnahmen auf den Prüfstand kommen. Grünpflege oder auch die Sanierung von Straßen werden voraussichtlich davon betroffen sein. Außerdem kündigte er ein restriktives Personalmanagement an und erklärte, dass insbesondere keine neuen Stellen geschaffen werden.

Am Montagabend wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass im Laufe des Monats Juni bei der Stadtverwaltung Gaggenau mehrere Gewerbesteuermess- bzw. Zerlegungsbescheide eingegangen sind, die zu erheblichen Ausfällen beim Gewerbesteueraufkommen führen.

Nach den vorliegenden Grundlagenbescheide der Steuerverwaltung des Landes sind von der Stadt im laufenden Haushaltsjahr Rückzahlungen und Erstattungen in einer Größenordnung von 5,9 Millionen Euro zu leisten; gleichzeitig wurden Vorauszahlungen für das laufende Jahr 2019 in Höhe von ca. 5,1 Millionen herabgesetzt. Es handelt sich somit insgesamt um eine Verschlechterung von ca. 11 Millionen Euro, die das Ergebnis 2019 belasten wird.

Mit 21,5 Millionen Euro Gewerbesteuer hat die Stadt gerechnet, nun werden voraussichtlich nur 12,0 Millionen Euro verbucht werden können. Einher geht damit eine geringere Gewerbesteuerumlage, so dass mit einem Verlust von ca. 7,8 Millionen Euro gerechnet wird. Dies entspricht etwa zehn Prozent der im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 eingestellten ordentlichen Erträge von 75,9 Millionen Euro.



Jede Ausgabe muss fortan unter die Lupe genommen werden. *Foto: Jorma Bork/pixelio.de*

Um ein Anwachsen des Fehlbetrages zu begrenzen, hat die Verwaltung als Sofortmaßnahme zunächst haushaltswirtschaftliche Sperren erlassen. Außerdem prüft die Verwaltung gegenwärtig weitere Maßnahmen, um die Ergebnis- und Liquiditätsauswirkungen des Gewerbesteuerausfalls zu begrenzen.

Der Verwaltungs- und Finanz ausschuss des Gemeinderates wird im Rahmen seiner nächsten Sitzung ausführlich über die Entwicklung und die ergriffenen Maßnahmen unterrichtet werden. In gleicher Weise wird auch der Gemeinderat anschließend informiert werden.

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand wird sich die ungünstige Entwicklung bei der Gewerbesteuer im Haushaltsjahr 2020 fortsetzen. Im Zuge der Beratungen über eine Nachtragshaushaltssatzung sind dann auch der mittelfristige Finanzplan und das Investitionsprogramm unter Berücksichtigung der veränderten finanziellen Rahmenbedingungen fortzuschreiben.

Endspurt an der Kreuzung Hauptstraße/Sulzbacher Straße

Vergangene Woche wurde im ersten Bauabschnitt an der Kreuzung Hauptstraße/ Sulzbacher Straße die obere Binder- und Deckschicht vollständig abgefräst. Danach erfolgten diverse Erneuerungen an Bordsteinen und Rinnenplatten, die zur Vorbereitung des Einbaus der neuen Asphalt-Binder und einer neuen Deckschicht dienen.

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, erfolgt nun die Fahrbahnmarkierung. Ab dem 8. Juli, ist nur noch die Zufahrt aus Richtung Gaggenau nach Ottenau links der Murg auf die Badener Brücke abgesperrt.

Hier erfolgt die Umleitung halbseitig über eine Ampelregelung.

Nach Abschluss der Restarbeiten wird voraussichtlich Ende Juli die Baustelle geräumt und der Verkehr wieder auf allen Spuren freigegeben.



Derzeit erfolgen Erneuerungen an Bordsteinen und Rinnenplatten. *Foto: StVw*

Nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus am 11. Juli

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Do., 11. Juli, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.



Freiolsheim feiert 800-jähriges Dorfjubiläum am Sa., 6. Juli, mit einem "Weißen Fest". Ortvorsteher Ferdinand Schröder freut sich auf die 800 Gäste, die am 6. Juli, zum "Weißen Fest" nach Freiolsheim kommen werden, um ab dem Rathaus entlang der Schwarzwaldhochstraße an einer langen Tafel mit weißer Tischwäsche, weißen Servietten und Kerzen sowie weißer Blumendekoration einen schönen Abend in weiß zu genießen. Es werden ein abwechslungsreiches Programm und kulinarische Köstlichkeiten angeboten. Einlass ist ab 16.30 Uhr, nur mit Eintrittskarte. Es gibt nur noch Eintrittskarten zu 8 Euro ab 20.30 Uhr an der Abendkasse für das Live-Konzert ab 21 Uhr mit "Cris Cosmo". Weitere Infos gibt es auf: www.gagenau-freiolsheim.de. Foto: Monika Stern

Parkmöglichkeiten Weißes Fest

Die Besucher des Weißen Festes am Sa., 6. Juli, werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze anzufahren. Diese sind der Waldparkplatz (Silo) von Gaggenau kommend, der Parkplatz an der Mahlberghalle und ein dafür eingerichteter Parkplatz auf der Wiese gegenüber der Feuerwehr. In Teilabschnitten der Max-Hildebrandt-Straße und der Mahlbergstraße besteht Parkverbot. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass die Schwarzwaldhochstraße zwischen den Einmündungen Kirchweg und Malscher Straße/Mahlbergstraße bereits ab Fr., 5. Juli, 14 Uhr, bis einschließlich So., 7. Juli, 17 Uhr, voll gesperrt wird.

Die Umleitung erfolgt über den Kirchweg und die Max-Hildebrandt-Straße. Die Haltestelle „Rathaus“ wird in diesem Zeitraum nicht angefahren.

Jubiläumsfest 30 Jahre Mittelberger Hof

Am So., 4. Aug., 11 bis 18 Uhr, feiert das Haus Bodelschwingh Karlsruhe im Rahmen der 800-Jahr-Feier in Freiolsheim ihr 30-jähriges Jubiläum.

Die Veranstaltung wird auf dem Mittelberger Hof, Mittelberg 8, in Gaggenau durchgeführt. Es wird eine bunte Marktpassage angeboten, für die sich schon zahlreiche Verkaufsstände angemeldet haben.

Ab 14 Uhr steht Jan-Rene Hartmann und sein Hüte-team mit einer Schafschur- und Hütehundevorführung auf dem Programm. Für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 16.30 Uhr der Chor Bodelschwingh auf der Terrasse. Zudem wird eine Tombola angeboten, an der sich Sponsoren aus der Region mit interessanten Gewinnen beteiligen (unter anderem Frieda Burda Museum, Unimog Museum, Metzgerei Glasstetter, Firma Gamerdinger).

Weitere Informationen unter www.mittelbergerhof.infonetbox.de oder www.bodelschwingh-karlsruhe.de.



In der kommenden Woche beginnen beim Bahnhofsvorplatz die Arbeiten zum Einbau der neuen Hochsicherheitspoller. Zunächst werden die alten, defekten Poller freigelegt und einschließlich der Fundamente ausgebaut. Die neuen Hochsicherheitspoller erhalten große Stahlbetonfundamente, um mögliche Anpralllasten ohne Beschädigung zu überstehen, erklärt die Stadtverwaltung. In den letzten Jahren wurden die versenkbaren Poller immer wieder angefahren und beschädigt. Die neuen Hochsicherheitspoller sind auch nach einem Auffahren durch einen PKW weiterhin funktionsfähig. Während den Bauarbeiten ist die Ein- und Ausfahrt weiterhin gewährleistet. Die Arbeiten werden voraussichtlich drei Wochen dauern. Foto: StVw

Provisorische Lösung in der Goethestraße

Vor gut einem halben Jahr wurden in der Goethestraße zur Absicherung eines Gehwegeinbruchs drei Stahlplatten in Höhe des Parkplatzes vom Daimler-Ausbildungszentrum eingebaut.

Seitdem haben sich Autofahrer immer wieder über die „ruhende Baustelle“ gewundert. Ganz bewusst hat die Verwaltung dort den Schaden nur provisorisch behoben. Schließlich dient die Goethestraße als Umleitungsstrecke während der Großbaustelle an der Kreuzung Sulzbacher Straße/Hauptstraße. Es wäre für die Autofahrer sehr ärgerlich gewesen, wenn ausgerechnet auf der Umleitungsstrecke ein weiteres Hindernis für Rückstau und Stockungen gesorgt hätte, meint Pressesprecherin Judith Feuerer.

Sobald die Arbeiten an der RÜB-Baustelle abgeschlossen sind, wird die Schadenssanierung in der Goethestraße in Angriff genommen. Leider wird sich dabei auch hier eine Vollsperrung für den Kfz-Verkehr nicht vermeiden lassen. Radfahrer und Fußgänger sind davon ausgenommen.

Die Arbeiten sind für Anfang August geplant und werden knapp zwei Wochen beanspruchen.



Stahlplatten waren ein Provisorium, um die Umleitung zu sichern. Foto: StVw

Neues Friedhofskonzept für Bergfriedhof in Ottenau

Zur Erhaltung der Würde und Wertigkeit des Ottenauer Bergfriedhofes hat die Verwaltung ein neues Friedhofskonzept entwickelt. Dieses wird am 9. Juli um 17 Uhr direkt vor Ort der Bevölkerung vorgestellt.

Treffpunkt ist die Friedhofkapelle. Mit ein Grund für das neue Konzept ist die sich wandelnde Bestattungskultur. So soll das neue Konzept auch zeitgemäße Bestattungskulturen ermöglichen. Es beinhaltet eine Neuordnung und Neugliederung der Bestattungsflächen und zeigt, wo zukünftig Sargbestattungen und Urnenbeisetzungen möglich sind. Ebenso werden die Bürger über geplante Baumgräber informiert und wie frei gewordene Flächen genutzt werden. Weiteres Ziel des Konzeptes war es zudem, die Grabfelder ansprechend und arbeitswirtschaftlich günstig anzulegen. Außerdem gibt das Konzept Ausblick auf den Flächenbedarf der einzelnen Bestattungsarten bis ins Jahr 2042 und listet anstehende Sanierungsmaßnahmen an Kapelle, Treppen, Mauern und Wege auf.



Der Ottenauer Bergfriedhof hat eine besondere Atmosphäre. *Foto: StVw*

Am 8. Juli setzt Gaggenau ein sichtbares Zeichen für den Frieden

Seit dem vergangenen Jahr ist die Stadt Gaggenau Mitglied bei „Mayors for peace“, einer von politischen Parteien unabhängige Nichtregierungsorganisation.

Sie wurde im Jahr 1982 auf Initiative der Städte Hiroshima und Nagasaki gegründet. Die Organisation versucht durch Aktionen und Kampagnen die weltweite Verbreitung von Atomwaffen zu verhindern und deren Abschaffung zu erreichen. Die „Vision 2020“ sieht die vollständige Abschaffung von Atomwaffen bis zum Jahr 2020 vor. Bereits 7.500 Städte und Gemeinden aus 163 Ländern gehören der Organisation an. In Deutschland sind über 550 Mitglieder dem Bündnis beigetreten. Am Mo., 8. Juli, will Gaggenau ein sichtbares Zeichen für den Frieden und gegen Atomwaffen setzen. Vor dem Rathaus wird die „Mayors for Peace“ Flagge gehisst.

Kühlgerät schwebt über den Dächern von Gaggenau

Der Wunsch nach Erfrischung und Kühle ist derzeit allgegenwärtig. Für die Mitarbeiter des Gaggenauer Rathauses gab es am Donnerstagvormittag quasi Hilfe „von Oben“. Zur Mittagszeit baumelte über dem Rathausdach ein Teil der künftigen Klimaanlage für das derzeit noch „heiße Rathaus“, in dem wortwörtlich bei den derzeitigen Außentemperaturen schon auch mal „dicke Luft“ herrscht, wie die Pressestelle augenzwinkernd schreibt.

Ein 80 Tonnen schwerer Kranwagen hievte das Außenklimagerät in luftige 45 Meter Höhe, um es schließlich auf dem 25 Meter hohen Rathausdach zu platzieren.



Ein regelrechter Drahtseil-Akt war die Installation des neuen Klimagerätes auf dem Rathausdach. *Foto: StVw*

Zahlreiche Passanten verfolgten das ungewöhnliche Spektakel und fragten sich, was wohl an den Drahtseilen baumelte. Es ist eins von zwei 300 Kilogramm schweren Außengeräten, die für die Klimatisierung im Rathaus benötigt werden. Stück für Stück soll das Verwaltungsgebäude in den kommenden Jahren eine klimatische Verbesserung erfahren.

Ferienspaß-Anmeldungen bis 5. Juli

In wenigen Wochen beginnen die von den Schülern heiß ersehnten Sommerferien und damit Spaß und Bewegung bei den vielen Freizeitaktionen des Gaggenauer Ferienprogramms.

Ob Hockey, Kinder-Yoga, Segelfliegen oder vieles mehr - bei den rund 128 Angeboten ist für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei. Noch bis Fr., 5. Juli, können sich Kinder und Jugendliche anmelden. Anmeldungen können an der Rathauspforte, per E-Mail an kulturamt@gaggenau.de oder telefonisch, Tel.: 07225 962-513, abgegeben werden. Die Plätze werden verlost. Ferienpässe werden am Mi., 17. Juli, von 10 bis 15 Uhr und Do., 18. Juli, von 14 bis 18 Uhr im Ferienspaß-Büro (Haus am Markt, 1. OG, Kulturamt, Zimmer 119) ausgegeben.

Veranstaltet wird der Gaggenauer Ferienspaß von der Stadt Gaggenau. Premiumsponsor ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit den Verbundpartnern LBS und SV-Versicherungen. An der Programmgestaltung beteiligt sich ein aktives Netzwerk aus 62 Vereinen, Gaggenauer Einrichtungen, Firmen und Privatpersonen. Weitere Informationen gibt es beim Kulturamt der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962-513.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 4. Juli bis 14. Juli

Freitag, 5. Juli
18 bis 22 Uhr, Musikalischer Einkaufsabend mit den Vereinen aus Oberweier, Markplatz Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Samstag, 6. Juli
7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

10 Uhr, Trommelfieber, Fußgängerzone beim Josef-Treff Gaggenau, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

10.35 Uhr, Kirchen-Tour de Murg, Startpunkt am Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: Evangelische Kirche Gaggenau

15 Uhr, Dorfführung Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus Freizeit

ab 17 Uhr, Weißes Fest - 800 Jahre Freiolsheim, an der Schwarzwaldhochstraße, Veranstalter: Ortschaftsrat, Vereine aus Freiolsheim und Stadt Gaggenau, ab 20.30 Uhr Einlass Konzert „Cris Cosmo & Band“ (nur Abendkasse 8 Euro)

Samstag, 6. bis Montag, 8. Juli
Handballfest in Bad Rotenfels, an der Turnhalle des Turnerbunds Bad Rotenfels, Veranstalter: Turnerbund Bad Rotenfels, Beginn ist am Samstag um 17 Uhr, am Sonntag und Montag jeweils um 10 Uhr

Samstag, 6. und Sonntag, 7. Juli
Schwimmbadfest in Ottenau, Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad, Beginn ist am Samstag um 15 Uhr, am Sonntag um 10 Uhr

Sonntag, 7. Juli
17 Uhr, Schülerkonzert, Gemeindesaal St. Marien, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

18 Uhr, Kurkonzert mit Akkordeon-Orchester Bernbach, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Mittwoch, 10. Juli
7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

18.30 Uhr, Qigong auf der Murgwiese, Treffpunkt auf der Murgwiese hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus Freizeit

Samstag, 13., und Sonntag, 14. Juli
1. Internationaler Kraftjungs Soccer Cup, Traischbachstadion Gaggenau, Veranstalter: VFB Gaggenau

Schwimmbadfest, Schwimmbad Sulzbach, Veranstalter: Schwimmbadinitiative Sulzbach

Samstag, 13. Juli
7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

10.35 Uhr, Tour de Murg historisch, Startpunkt: Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus Freizeit

11 Uhr, Guitar Heroes, Fußgängerzone Gaggenau, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

Sonntag, 14. Juli
12 Uhr, Musikfrühschoppen, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels

18 Uhr, Kurkonzert der Schwaben Blaskapelle Rastatt, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Dauerveranstaltungen:
In der Sonderausstellung „Der Unimog als Baumeister“ bis 17. November des Unimog-Museums, dreht sich alles um den Unimog und seine vielfältigen Einsätze in der Bauwirtschaft von den 40er Jahren bis heute. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.

Diese Woche im Josef-Treff

Josef-Treff
GAGGENAU

Do., 4. Juli, 16 bis 19 Uhr
Feierabendtreff der Murgtal-Werkstätten. In ungezwungener Atmosphäre besteht die Möglichkeit zum Austausch und dem Ausklang des Arbeitstages. Es werden Antipasti-Teller angeboten. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Band „Inkluba“.

Fr., 5. Juli, 16 bis 22 Uhr
Der Kirchenchor St. Michael bietet Waffeln und Sommerschorle sowie andere Getränke an.

Sa., 6. Juli, 9 bis 14 Uhr
s´Bienenlädle Sulzbach lädt zum Bienentag ein in Begleitung des Trommelfiebers mit Peter Götzmann.

Die weiteren Termine des zweiten Quartals sind im aktuellen Flyer aufgelistet, der im Rathaus und in zahlreichen Geschäften in der Innenstadt ausliegt.

Zuhause gesucht



Tano.
Foto: Tiere brauchen Freunde

Tano ist ein vierjähriger englischer Setter, der sein Herrchen verloren hat. Er hat keinen Jagdtrieb, ist kastriert und anhänglich. Er sucht nun dringend ein neues Zuhause.

Elli ist sieben Jahre alt und verträglich mit anderen Hunden. Auf einem Auge ist sie blind. Sie ist sehr lieg und anhänglich und sollte für den Rest ihres Lebens eine liebevolle Familie finden.

Della ist etwa zwei Jahre alt, wiegt 20 Kilogramm und hat eine Größe von etwa 50 Zentimetern. Sie ist eine freundliche und anhängliche Mischlingshündin, die gerne einen Platz als Prinzessin bekommen würde. Sie ist sehr verträglich, außer beim Füttern.

Am Sa., 6. Juli, 11 Uhr, eröffnet der Verein Tiere brauchen Freunde ihren neuen Treffpunkt am Baden Airpark. Für Bewirtung ist gesorgt. Der Verein informiert unter anderem auch darüber, dass die Hundepension ab 2020 wieder übernommen wird.

Tiere brauchen Freunde, Baden-Baden, www.tiere-brauchen-freunde.de, Tel. 07221 9929770

Nachbarschaftshilfe Gaggenau fördert Spielküche für den Kindergarten Hörden

Dieser Tage freuten sich die Kindergartenkinder und Erzieherinnen des städtischen Kindergartens Hörden über die neue Spielküche im Obergeschoss der Einrichtung.

„Schon zum zweiten Mal können wir dank finanzieller Unterstützung den Kindern eine tolle Spielmöglichkeit anbieten“, freute sich Petra Heid, Leiterin des Kindergartens, unter anderem auch über die im vergangenen Jahr eingeweihte zweite Spielebene.

Die Spielküche ist mit einem Spüleinsatz, einem Herd, einem Geschirrspüler, einer ausziehbaren Backröhre und drei Schubfächern ausgestattet. „Wir sind interessiert daran, dass Kinder nicht nur vor dem Computer sitzen, sondern auch ihre Kreativität durch Rollenspiele fördern“, betonte Rüdiger Schmidtke, Vertreter des Kuratoriums Nachbarschaftshilfe Gaggenau.



Bürgermeister Michael Pfeiffer, Mitglied des Elternbeirats Laura Doll, Rüdiger Schmidtke und Erzieherin Ilkay Inan vor der neuen Spielküche. (v.l.n.r.). *Foto: StVw*

Das Kuratorium übernahm knapp 90 Prozent der Kosten. „Ein besonderer Dank geht an die Nachbarschaftshilfe für die Förderung, die eine weitere Möglichkeit geschaffen hat, das Spielen unter den Kindern interessanter zu gestalten“, freute sich auch Bürgermeister Michael Pfeiffer über die kräftige finanzielle Unterstützung. Zum Abschluss sangen die künftigen Schulanfänger des Kindergartens ein Einweihungslied und trommelten mit Kochlöffeln sowie Topfdeckeln den Rhythmus mit.

Öffnungszeiten der städtischen Gartenabfallplätze

Seit Mo., 1. Juli, bis Sa., 31. Aug., gelten auf allen städtischen Gartenabfallplätzen folgende Sommeröffnungszeiten:

Bad Rotenfels
Donnerstag, 14 bis 17.30 Uhr
Samstag, 13 bis 17.30 Uhr

Ottenau
Samstag, 12 bis 18 Uhr

Michelbach
Samstag, 13 bis 17.30 Uhr

In der Kürze liegt die Würze.

Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

Folgen auch Sie uns auf Twitter:
www.gaggenau.de/twitter

Das Ordnungsamt informiert:

Radarkontrollen im Stadtgebiet - Die Monatsstatistik



Foto: StVw

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich. Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer – obwohl Sanktionen drohen – nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau.

Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein.

Im Juni wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 449 Verwarnungen und 3 Anzeigen ausgesprochen:

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h:
Auweg (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 30 km/h
Verwarnungen: 23

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:
Hirschstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 42 km/h
Verwarnungen: 98
August-Schneider-Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 42 km/h
Verwarnungen: 22

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:
Gaggenauer Straße (2 Kontrollen)
Gemessene Höchstgeschw.: 50 km/h
Verwarnungen: 42
Bäumbachallee (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 48 km/h
Verwarnungen: 41
Eckenerstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 51 km/h
Verwarnungen: 54
Schulstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 53 km/h
Verwarnungen: 11

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:
Murgtalstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 75 km/h
Verwarnungen: 21
Beethovenstraße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 54 km/h
Verwarnungen: 0
Berliner Straße (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 80 km/h
Verwarnungen: 51
Anzeigen: 1
L 79a (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 75 km/h
Verwarnungen: 60
Anzeigen: 2

Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h:
B462 (1 Kontrolle)
Gemessene Höchstgeschw.: 89 km/h
Verwarnungen: 26

Fotorückblick Kurparkfest








Foto: Markus Stahlberger



Foto: Martin Schuhmacher

























Stadt Gaggenau sagt Danke

Die Verantwortlichen des Kulturamtes bedanken sich im Namen der Stadt Gaggenau für den Einsatz aller Helfer, Sponsoren, Unterstützer, Vereine, der Initiative Kunst im Park, Aussteller, dem Schloss Rotenfels und besonders auch bei den auftretenden Musikern und Künstlern. Ein herzliches Dankeschön geht zudem auch an die Technischen Betriebe und an die Stadtwerke für ihre Unterstützung. Das Kurparkfest wurde dank der Gemeinschaftsleistung aller zu einem unvergesslichen Erlebnis. Auch die Vereine ziehen ein positives Resümee. „Mit allen Mitwirkenden sind wir eine große Familie geworden, das macht einfach Spaß, dabei sein zu dürfen“, fasst Mahmut Pervaneli vom Türkischen Schulelternverein zusammen..



Fotos: Pauline Fabry



Foto: anskuw iStockphoto Thinkstock

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

8. Juli, 85 Jahre
Miroslav Drexler, Marxstraße 12 A, Ottenau

8. Juli, 80 Jahre
Werner Fritz, Rainweg 9, Ottenau

10. Juli, 85 Jahre
Sylvia Ridinger, Lortzingstraße 14, Bad Rotenfels

10. Juli, 80 Jahre
Rudi Fleischer, Merkurstraße 21, Oberweier

10. Juli, 70 Jahre
Waltraud Schlör, Matthias-Grünewald-Straße 8, Ottenau

12. Juli, 70 Jahre
Ivan Vidas, Josef-Vogt-Straße 27, Ottenau

12. Juli, 70 Jahre
Hajrudin Ahmetovic, Jahnstraße 26 A, Gaggenau

13. Juli, 70 Jahre
Ilija Marsic, Ebersteinstraße 22, Ottenau

13. Juli, 70 Jahre
Karlo Macus, Eichwiesenweg 4, Ottenau

14. Juli, 75 Jahre
Manda Lukacevic, Sulzbacher Straße 10, Ottenau

14. Juli, 70 Jahre
Marianne Metz, Herderstraße 4, Bad Rotenfels

14. Juli, 70 Jahre
Drago Mijic, Hindenburgstraße 44 A, Bad Rotenfels

Ehejubiläum

9. Juli, goldene Hochzeit
Adalet und Memet Gündüz, Jahnstraße 41, Gaggenau

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten locken, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Do., 18. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Merkurhalle, Furtwänglerstr. 15, in Ottenau.

Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter unbedenklich. Dennoch empfiehlt der Blutspendedienst, vor der Spende ausreichend zu trinken. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Musikschule Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau

Schülerkonzert der Stadtkapelle Gaggenau

Am So., 7. Juli, 17 Uhr, führt die Stadtkapelle Gaggenau in Kooperation mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau ein Schülerkonzert im Gemeindesaal „St. Marien“, Bismarckstraße, durch. Neben Blockflötengruppen (Leitung Gudrun Rademacher und Heila Soyka) und Cajon Ensembles (Leitung Christian Zimmermann) wird auch die Bläserbande (Leitung Jochen Baier) Musikstücke spielen. Verschiedene Solisten der Klassen Rüdiger Haupt, Freddy Hess und Gerold Stefan ergänzen das Programm mit Instrumentalbeiträgen mit und ohne Klavierbegleitung.

Der Eintritt ist frei.



Die Bläsergruppe der Stadtkapelle Gaggenau.
Foto: Schule für Musik und darstellende Kunst



Die Schlagzeugklasse der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau unter der Leitung von Peter Götzmann wird am Sa., 6. Juli, von 10 bis 11.45 Uhr vor der St. Josef Kirche Gaggenau auftreten. Peter Götzmann präsentiert seine Schlagzeugschüler, die schon im Alter ab sieben Jahren die Kunst des Rhythmus unter freiem Himmel zeigen werden. Die verschiedenen Musikstile reichen von Jazz, Rock, Soul, Blues bis zu bekannten Oldies. Für die „Drummer“ ist diese Art von Auftritten ein wichtiges Element. Sie haben hier ein tolles Podium um in der Öffentlichkeit mit Profimusikern ihr Können zu zeigen. Als Begleitband sind Davis Sänger (Bass), Gerald Sänger (Gitarre, Gesang), Alexander Krieg (Keyboard) Mario Götz (Gesang), Gunther Arntz (Saxofon) und Horst Fritz (Posaune) mit dabei.

Foto: Musikschule Gaggenau

Sportvereinigung Ottenau war Gastgeber für Tagung des Südbadischen Tischtennis-Verbandes

Am vergangenen Samstag fand der Verbandstag des Südbadischen Tischtennis-Verbandes SbTTV in der Merkurhalle Ottenau statt. Bei dieser Versammlung, die zum ersten Mal in Ottenau stattfand, wurde Geschichte geschrieben.



Sie schrieben TT-Geschichte in Ottenau: Thilo Gibs, Vizepräsident SbTTV; Klaus Scherzinger, Vizepräsident Erwachsenensport SbTTV; Horst Haferkamp, Präsident SbTTV; Jürgen Häcker, Vizepräsident Jugend BaTTV; Dirk Lion, Referent TTBW; Frank Tartsch, Ehrenpräsident TTVWH; Klaus Peter Wallner, Vorsitzender Bezirk Rastatt / Baden-Baden im SbTTV und Abteilungsleiter Tischtennis der Spvgg. Ottenau e. V.; Regina Birkenmeier, Geschäftsstellenleiterin SbTTV; Michael Geiger, Präsident des DTTB; Klaus Hilpp, Präsident BaTTV. *Foto: M. Striebich*

Es stand die Entscheidung über die Fusion mit den beiden anderen Landesverbänden in Baden-Württemberg (Badischer Tischtennis Verband BaTTV und Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern TTVWH) zu einem großen Verband Tischtennis Baden-Württemberg TTBW an. Während der Tagung hat Präsident Horst Haferkamp es geschafft, alle Delegierten für das von Präsidium und Beirat favorisierte Vorhaben zu gewinnen. Die Fusion wurde bei der Abstimmung zu 100 Prozent befürwortet. Auch beim zeitgleich stattfindenden Verbandstag des TTVWH in Gerlingen haben die Delegierten mit überwältigender Mehrheit von 98 Prozent für die Fusion gestimmt. Allerdings kam beim ebenfalls zeitgleich stattfindenden Verbandstag des BaTTV in Ettlingenweier keine notwendige Mehrheit für die Fusion zusammen. Es stimmten dort lediglich 63 Prozent der Delegierten für die Fusion. Gemäß Satzung wäre eine Mehrheit von 80 Prozent notwendig gewesen. Damit kommt es nur zu der „kleinen Lösung" - also der Fusion zwischen SbTTV und TTVWH zum Tischtennisverband Baden-Württemberg TTBW ab 1. Januar 2020.

Durchgeführt wurde der Verbandstag in der Merkurhalle von der Tischtennis-Abteilung der Sportvereinigung Ottenau. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer aus dem Verein - insbesondere aus dem Jugendbereich - haben mit Speisen, Kuchen und Getränken für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Bei hochsommerlichen Temperaturen in der Merkurhalle waren insbesondere kühle Getränke sehr gefragt. Die Vorstandschaft bedankt sich bei den Kundenspendern und ihren ehrenamtlichen Helfern für den guten Bewirtungsservice, der bei den Gästen gut ankam.

Unter den Ehrengästen bei der Tagung in der Merkurhalle war Bürgermeister Michael Pfeiffer. Er sprach im Namen der Stadt Gaggenau einige Begrüßungsworte und hob die Bedeutung der Stadt für die Region hervor. Der Abteilungsleiter Tischtennis der Sportvereinigung, Klaus Wallner, saß in seiner Funktion als Vorsitzender des Tischtennis-Bezirks Rastatt/Baden-Baden auf dem Podium.

Der erste Vorsitzende der Sportvereinigung Ottenau, Manfred Striebich, hat ebenfalls einige Begrüßungsworte für den Verein gesprochen und die Abteilung Tischtennis kurz vorgestellt. Weitere Grußworte wurden von der Präsidentin des Landessportverbandes Baden-Württemberg LSV, Elvira Menzer-Haasis und von der Vizepräsidentin des Badischen Sportbundes BSB, Magdalena Heer, gesprochen.

Im Anschluss an die Tagung reisten hochrangige Vertreter der Tischtennis-Verbände BaTTV und TTVWH und auch der Präsident des Deutschen Tischtennis-Bundes DTTB, Herr Michael Geiger, nach Ottenau an, um mit Ihren Kollegen vom SbTTV die Ergebnisse aller drei Verbandstage zu besprechen. Das gemeinsame Foto ist nach Ende der Beratungen entstanden.

Stadtjugendring organisiert „Swim-Night" am 26. Juli

Im Rahmen des Jugendbeteiligungsprozesses der Stadt Gaggenau konnte der selbstständige und ehrenamtliche Verein „Stadtjugendring Gaggenau" neue Mitglieder im Alter von 14 bis 18 Jahren gewinnen.

Im Februar nahm der Stadtjugendring am Jugendforum teil und konnte mit den Jugendlichen vor Ort ihre Wünsche nach Veranstaltungen besprechen und Lösungen finden. Insgesamt fünf Veranstaltungen können in diesem Jahr durchgeführt werden, zwei Aktionen wurden bereits organisiert. Neben dem über 30 Jahre bestehenden und beliebten Christmas Rock im Dezember, wurde der Cocktailstand „Gansibar" auf dem vergangenen Maimarkt organisiert. Dieser ist auch für die kommende Herbstmesse geplant. Zudem soll das „Open-Air-Kino" im Traischbachstadion wiederbelebt werden, das zuletzt vor zwölf Jahren stattfand.

Auch die „Swim-Night" am Fr., 26. Juli, im Kuppelsteinbad Ottenau wird in diesem Jahr fortgeführt. Aufgrund eines nicht vorhandenen Organisationsteam, musste die „Swim-Night" im letzten Jahr abgesagt werden. Die jahrelange Tradition soll nun wiederbelebt werden und wird dieses Jahr zum ersten Mal vom Stadtjugendring und seinen Mitgliedern veranstaltet. Das diesjährige Motto lautet „Planschen bei Flutlicht". Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band „First Cream". Karten gibt es im Vorverkauf für vier Euro, an der Abendkasse für fünf Euro. Einlass ist ab 19 Uhr. Alle ab 14-jährigen können bis null Uhr bleiben, Jugendliche ab 16 Jahren bis ein Uhr. Der Stadtjugendring bedankt sich bei den Sponsoren für die Veranstaltung.

KINDgenau e.V. und JuFaZ Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags - 15 bis 17 Uhr
Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:
9. Juli Garten-Werkstatt
16. Juli Sommer-Werkstatt

Freie Plätze bei den Sommerfreizeiten des Landkreises Rastatt in Kell am See

Freie Plätze gibt es noch bei den Ferienfreizeiten des Landkreises Rastatt.

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ bietet für Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren jedes Jahr zwei Zeltlager in den Sommerferien an. Die zwei Wochen verbringen die Kinder auf dem weitläufigen Zeltplatz Layenkaul in Kell am See in der Nähe von Trier.

Das erste Lager findet von Do., 1., bis Mi., 14. Aug., unter dem Motto „Ritter“ statt, beim zweiten Lager von Mi., 14., bis Di., 27. Aug., dreht sich alles um „Amerika“. Das geschulte Betreuerteam bietet ein abwechslungsreiches Programm. Sollte die Teilnahme finanziell in Frage gestellt sein, kann unter bestimmten Voraussetzungen ein Zuschuss erhalten werden (Kosten 330 Euro, für kreisfremde Teilnehmende 360 Euro).

Anmeldung beim Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ im Landratsamt Rastatt unter Tel. 07222 3812257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de

Mehrgenerationentreff informiert

Heute Qigong-Übungen

Am heutigen Do., 4. Juli, 16 Uhr, lädt Manfred Hecker und die Sprechergruppe zu den Qigong-Übungen im Gymnastikraum des Helmut Dahringer Hauses ein. Nächste Woche fallen die Qigong-Übungen aus. Die nächsten Übungen finden dann wieder am Do., 18. Juli, statt. Die Übungen sind für jeden gut geeignet, auch für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Frühstück der Generationen

Am Sa., 13. Juli, 9 Uhr, werden alle Bürger zum nächsten Frühstück der Generationen in das Restaurant des Helmut Dahringer Hauses eingeladen. Alle Gäste bekommen ein umfangreiches Frühstückbuffet geboten. Die ehrenamtlichen Helfer hoffen auf zahlreiche Gäste.

Lachyoga-Übungen

Am Sa., 13. Juli, 10.30 Uhr, finden Lachyoga-Übungen im Gymnastikraum des Helmut Dahringer Hauses statt. Je nach Wetterlage finden die Übungen vor dem Haus auf dem Rasen statt. Zu den Übungen laden Ellen Zaum und die Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff alle interessierten Bürger ein.

Keine Französisch-Übungen

Derzeit finden keine Französisch-Übungen statt. Nach einer Pause wird rechtzeitig bekanntgegeben, wann die Übungen wieder beginnen.

Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationen-Treff jedoch auf Spenden angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff Heinz Goll unter Tel. 07225 3129 zur Verfügung.

Erinnerung an das internationale Kultur-Festival des Mehrgenerationen-Treffs

Initiator des Kultur-Festivals, Heinz Goll, dankte jüngst der katholischen Frauengemeinschaft aus Bad Rotenfels für ihr ehrenamtliches Engagement beim Festival. Bei Kaffee und Kuchen informierte er sie über die Ziele des Mehrgenerationen-Treffs, unter anderem Jung und Alt zusammenzuführen. Es sei wichtig, Menschen mit Migrationshintergrund zu integrieren. Daher wurde auch das Festival unter dem Motto „Freundschaft kennt keine Grenzen - Kulturen bereichern“ initiiert. In der geselligen Runde sprach Goll auch darüber, dass Ehrenamt von großer Bedeutung sei: „Ehrenamtliches Engagement wird auch in der Gaggenauer Altenhilfe dringend benötigt“. Er erläuterte die Entstehung des Vereins Gaggenauer Altenhilfe und die Arbeit der Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer. Zum Abschluss des Treffens stand die Besichtigung der Hauskapelle im Helmut Dahringer Haus auf dem Programm.



Mitglieder der katholischen Frauengemeinschaft Bad Rotenfels vor der Eingangstür zur Kapelle im Helmut Dahringer Haus.
Foto: Heinz Goll

Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente und neutrale Unterstützung. Diese bekommen künftige Häuslebauer und -sanierer regelmäßig an den Beratertagen der Energieagentur Mittelbaden in Gaggenau. Die Erstberatung ist kostenfrei.

Die Berater des Energieberaternetzwerks der Energieagentur Mittelbaden geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor. Der nächste Beratungstermin zur kostenfreien Erstberatung ist am Mi., 10. Juli, zwischen 14 und 18 Uhr, bei der Zulassungsstelle Gaggenau, Zimmer zwei, im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71.

Eine Anmeldung mit Angabe des Beratungsthemas ist erforderlich unter 07222 3813121 oder E-Mail: meisch@energieagentur-mittelbaden.info.
Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse, Fotos) mitgebracht werden.

Weitere Informationen unter www.energieagentur-mittelbaden.info

Kultur in Gaggenau

Akkordeon-Orchester Bernbach im Kurpark

Am So., 7. Juli, ist das Akkordeon-Orchester Bernbach zu Gast im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 18 Uhr in der Konzertmuschel.

Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt eingeladen.

Neues aus der Stadtbibliothek

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	14 bis 19 Uhr	Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr	Freitag	10 bis 13 Uhr
		Samstag	9.30 bis 13 Uhr

Kunsthandwerk aus dem Frechverlag

Garage:
Diy für ein grünes zuhause: Über 40 genial einfache Holzprojekte, 2019. - 192 S.
ISBN 978-3-7724-7597-9
SY: Ydk 12 22,00 €
Alle Beispiele für Regale, Sitzmöbel, Tische, Schränke, Kästen usw. sind schön illustriert und in Schritt-für-Schritt-Anleitungen erklärt. Oft dienen die Projekte der dekorativen Präsentation von Pflanzen im Haus, auf Balkon, Terrasse oder im Garten.



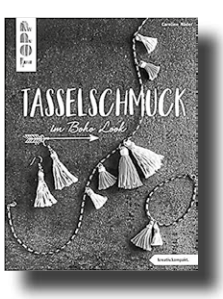
Märchen Art Studio:
New Makramee: 25 Knüpfprojekte für ein modernes Zuhause im Boho-Look, 2019. - 135 S.: Ill.
ISBN 978-3-7724-5097-6
SY: Ydk 11 22,00 €
Der Makramee-Trend erobert unser Zuhause! Der Knüpfklassiker zeigt sich nun modern interpretiert und sorgt für den ultimativen Boho-Look. Von Wandbehängen über Blumenampeln bis zu Traumfängern und kleineren Accessoires lassen die 25 Projekte in diesem Buch jedes Deko-Herz höher schlagen. Damit du alle Modelle problemlos umsetzen kannst, werden vorab die wichtigsten Knoten und Techniken ausführlich erklärt. Außerdem sind alle Schritt-für-Schritt-Anleitungen reich mit Illustrationen und Fotos bebildert.



Klobes, Miriam:
Papierlaternen: Stimmungsvolle Leuchtdeko für alle , 2019. - 30 S.: Ill. + 2 Vorlagebogen
ISBN 978-3-7724-4320-6
SY: Ydk 21
Mit den Papierlaternen zaubern wir stimmungsvollen Lichterglanz zu jeder Jahreszeit! Die Laternen kommen als Zweier- oder Dreiersets in unterschiedlichen Größen und hängen jeweils thematisch zusammen. Gestaltet mit Trendmotiven wie Flamingo und Monstera, zeitlosen Designs oder saisonalen Motiven, sind die effektvollen Laternen die ideale Deko für die Gartenparty, gemütliche Herbstabende zu Hause oder das besinnliche Weihnachtsfest.

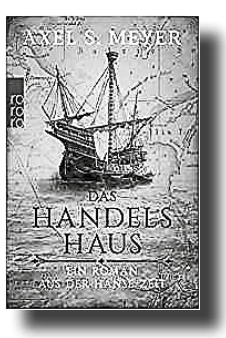


Näder, Caroline:
Tasselschmuck: im Boho Look, 2019. - 32 S. : Ill.
ISBN 978-3-7724-4305-2 SY: Ydk 23 8,99 €
Der Boho-Look ist total trendy, deswegen wollen wir uns auch unbedingt mit selbstgemachten Armbändern, Ohrringen und Ketten mit Tassels schmücken! In einem Technik-Mix aus Flechten, Knüpfen, Fädeln und Wickeln entstehen individuelle Schmuckstücke, die einzeln, im Set oder bunt kombiniert getragen werden können.

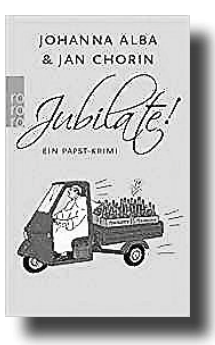


Spannende Romane aus dem Rowohlt Verlag

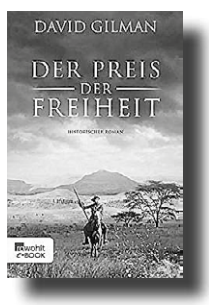
Meyer, Axel S.:
Das Handelshaus: Ein Roman aus der Hanse-Zeit, 2019. - 618 S.
ISBN 978-3-499-27443-5
SY: SL
Stettin, 1566. Das Handelshaus der Familie Loytz ist eines der reichsten in Nordeuropa. Doch nach dem Tod des Patriarchen entzweien sich die Söhne Michael und Stephan. Beide ringen um die Führung des Unternehmens. Auch in der Liebe sind die Brüder Rivalen. Sie werben um die schöne Leni. Als Leni sich in Stephan verliebt, wird sie jedoch von ihrem Vater mit Michael verheiratet. In dieser Zeit, geprägt vom Dreikronenkrieg und dem Niedergang der einst mächtigen Hanse, kämpfen die Brüder Loytz um die Zukunft ihres Handelshauses und ihres persönlichen Glücks.



Alba, Johanna :
Jubilate! : Ein Papst-Krimi, 2019. - 394 S.
ISBN 978-3-499-27501-2
SY: Krimi
Papst Petrus, lebensfroh und unerschrocken, muss eine Verschwörung aufdecken, einen Mord verhindern. Und die Liebe retten! Jubilate!



Gilman, David:
Der Preis der Freiheit: Historischer Roman, 2019.
ISBN 978-3-499-27491-6
SY: SL
Dublin,1899: In Irland schwelt die Rebellion. Der Anwalt Joseph Radcliffe und sein Kamerad Benjamin Pierce übernehmen die härtesten Fälle. Doch Radcliffe hadert mit seinen Niederlagen und mit seinem einzigen Sohn, Edward. Der schifft sich nach einem Streit in Richtung Südafrika ein, um sich im Burenkrieg zu beweisen.



Herzog, Katharina:
Der Wind nimmt uns mit: Roman, 2019. - 363 S.
ISBN 978-3-499-27527-2
SY: SL
Die Reisebloggerin Maya hat schon fast die ganze Welt gesehen. Nur nach La Gomera möchte sie niemals, denn dort wohnt ihre Adoptivmutter Karoline. Dass Karoline nicht ihre leibliche Mutter ist, hat Maya vor Jahren durch einen Zufall erfahren und bis heute hat sie ihr nicht verziehen. Doch dann wird Maya schwanger und Tobi, der Vater des Kindes, hält sich ausgerechnet auf La Gomera auf. Nur widerwillig fliegt Maya dorthin, zu den Aussteigern und Künstlern, zu ihrer Mutter. Sie ahnt nicht, dass es die wichtigste Reise ihres Lebens wird.



GEMEINDERAT

CDU-Fraktion

Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen

Zum Auftakt der Sitzung ein Warnhinweis: Unser Kämmerer, Andreas Merkel, stellte die neue Haushaltssituation dar. Einerseits muss die Stadtverwaltung Rückzahlungen und Erstattungen in Höhe von 5,9 Mio EUR leisten, andererseits sind die Vorauszahlungen um ca. 5,1 Mio EUR geringer, insgesamt beträgt die Verschlechterung demnach ca. 11 Mio EUR im Jahr 2019. Als Sofortmaßnahme hat die Verwaltung eine haushaltswirtschaftliche Sperre erlassen. Für 2020 wird - nach der Steuerschätzung im kommenden November – ein Nachtragshaushalt in Erwägung gezogen. Noch gibt es Rücklagen, aber diese schmelzen auf 2,8 Mio EUR an liquiden Mitteln bis Ende 2020 zusammen, wenn keine Maßnahmen ergriffen werden, um gegenzusteuern.

Betreuungsplätze für Kleinkinder in Gaggenau

Jedes Jahr neu wird aus den Einwohnerdaten der voraussichtliche Bedarf an Kindergarten- und Krippenplätzen ermittelt, Zuzug und Geburtenfreudigkeit lassen sich nicht ganz so genau vorhersagen. Wir freuen uns, dass in Gaggenau mehr Kleinkinder leben als gemäß den Prognosen vor einigen Jahren. Das heißt allerdings auch, dass neue Plätze geschaffen werden müssen. So soll bereits im Kindergartenjahr 2020/2021 eine neue Einrichtung in ehemaligen Räumen der Hebelschule in Betrieb genommen werden.

Noch nicht ganz ausgereift erscheint die zentrale Online-Anmeldung für die Betreuungsplätze. Dorothea Maisch aus unserer Fraktion bat die Verwaltung um Nachbesserungen.

Elternbeteiligung an den Betreuungskosten

Seit vielen Jahren in Gaggenau üblich ist eine Elternbeteiligung an den Betreuungskosten in den Kindertageseinrichtungen von etwa 20 Prozent, unabhängig von der Trägerschaft. Der Kostensteigerung entsprechend haben wir zugestimmt, dass die Elternbeiträge um etwa drei Prozent angehoben werden.

Bei den Entgelten für die sogenannte verlässliche Grundschule, also eine Betreuung vor und nach Schulbeginn bis maximal 14 Uhr, haben wir die Stadtverwaltung gebeten, sich mit dem Kultusministerium in Verbindung zu setzen. Es ist aus unserer Sicht den Eltern schwer vermittelbar, dass diejenigen, die nur bis längstens 14 Uhr eine Betreuung für ihre Schulkinder in Anspruch nehmen, dafür anteilig bezahlen müssen, während die MitschülerInnen in der Ganztagsschule - derzeit in Ottenau und Bad Rotenfels - ohne einen Elternbeitrag länger betreut werden. Hier sehen wir das Kultusministerium in der Pflicht, diese Ungleichbehandlung von Familien zu beheben.

Umbau des Waldseebades

Arbeiten im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz, für welche Fördermittel des Landes bereits zugesagt sind, und Rückbau- sowie vorbereitende Erd- und Betonbauarbeiten standen zur Vergabe an, mit einem Gesamtvolumen von 4,2 Mio EUR. Die Fraktion stimmte mehrheitlich zu. Angesichts von erheblichen Kostensteigerungen von 23 beziehungsweise 29 Prozent über der kalkulierten Summe mahnte Christina Palma Diaz aus unserer Fraktion eine fortlaufende Gegenüberstellung der geplanten und der tatsächlichen Kosten an.

Vorgestellt wurden einige Ausstattungselemente für die Schwimmbecken und die Idee für einen neuen Standort des Kiosks. Es bleibt zu wünschen, dass es hier nicht zu weiteren deutlichen Kostensteigerungen kommt. Der vor einem Jahr beschlossene Kostenrahmen für den Umbau des Waldseebades beträgt insgesamt 13,6 Mio EUR.

Dr. Ellen Markert, ellenmarkert@web.de

SPD-Fraktion

Waldseebad ist solide finanziert

Vor dem Hintergrund des zu erwartenden Gewerbesteuerrückgangs in diesem und im nächsten Jahr haben einige Gemeinderäte das Projekt Waldseebad nochmal grundsätzlich in Frage gestellt. Deshalb sei an dieser Stelle ganz klar gesagt: Aufgrund der in den letzten Jahren angesparten Rücklagen ist das Waldseebad absolut solide finanzierbar. Wer den eindeutigen Gemeinderatsbeschluss zum neuen Waldseebad nicht umsetzen will, kann dies nicht seriös mit den Zahlen und Fakten des Haushaltes begründen.

Mit der nun erfolgten Auftragsvergabe für die Erdarbeiten im Beckenbereich sowie für den Bau des Entlastungskanals zum Hochwasserschutz wird das Waldseebad jetzt endlich von der Ruine zur Baustelle. Die Kostensteigerungen gegenüber dem Planansatz kommen angesichts der aktuellen Konjunkturlage im Baubereich nicht wirklich überraschend. Damit die Arbeiten auf Basis einer abgestimmten, verlässlichen Gesamtplanung durchgeführt werden können, hat der Gemeinderat mit dieser Auftragsvergabe auch die Attraktionen in den verschiedenen Becken sowie den Standort für den neuen Kiosk definiert.

Wir verstehen und teilen die Ungeduld vieler Menschen, die endlich wieder in „ihr Waldseebad“ gehen wollen. Deshalb erwarten wir von allen Beteiligten, dass sie mit einer hohen Schlagzahl und einer klaren Priorisierung darauf hin arbeiten, dass das Bad zum Beginn der Badesaison 2021 eröffnet werden kann.

Weiterhin steigende Kinder- und Schülerzahlen in Gaggenau

Die Bedarfsplanungen für die Kinderbetreuung sowie der Schulbericht zeigen trotz einigen Unterschieden in den Stadtteilen insgesamt einen klaren Trend. Statt der in früheren Jahren prognostizierten Rückgänge werden zukünftig mehr Plätze in unseren Kindergärten, Kinderkrippen, Kindertagesstätten und Schulen benötigt. Bei allen Herausforderungen, welche diese Entwicklung mit sich bringt, sollten wir uns über den „Kindersegen“ freuen – er trägt dazu bei, unsere Stadt lebendig und zukunftsfähig zu machen.

Die Verwaltung und der Gemeinderat haben auf diese Entwicklung mit zahlreichen Erweiterungs - Investitions - und Sanierungsmaßnahmen reagiert. Gleichwohl gibt es aus unserer Sicht keinen Grund, die Hände selbstzufrieden in den Schoss zu legen. Im Zeitraum 2019/20 werden trotz aller Maßnahmen nicht genügend Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung stehen. Deshalb ist auch der Neubau im Bereich der Hebelschule unverzichtbar. Außerdem gilt: Die Bedarfspläne sind wichtig, um die Trends für die einzelnen Einrichtungen und Stadtteile zu erkennen und die Investitionen zielgerichtet zu planen. Sie können aber nicht vermeiden, dass es in Einzelfällen immer wieder zu Schwierigkeiten und zu unbefriedigenden Situationen kommen kann. Es ist in diesen Fällen auch die Aufgabe von uns Gemeinderäten, als Ansprechpartner für betroffene Eltern zur Verfügung zu stehen und im Dialog mit der Verwaltung nach vernünftigen und praktikablen Lösungen zu suchen.

Das Land muss sich an der Finanzierung der Kinderbetreuung beteiligen

Bei den Entgelten für die Kinderbetreuung gehen geht man in Gaggenau weiterhin davon aus, dass die Stadt etwa 80 Prozent der Kosten und die Eltern ca. 20 Prozent der Kosten tragen - auch die Kostensteigerungen für das neue Kindergartenjahr wurden nach diesem Schlüssel kalkuliert. Wir halten diese Vorgehensweise unter den gegebenen Rahmenbedingungen für vertretbar. Allerdings sind diese Rahmenbedingungen aus unserer Sicht absolut unbefriedigend. Es kann nicht sein, dass sich das reiche Baden-Württemberg - im Gegensatz zu anderen Bundesländern - nicht an der Finanzierung der Kinderbetreuung beteiligt. Wir halten es deshalb für überfällig, dass das Land

endlich seinen Anteil an der Finanzierung der Kinderbetreuung einbringt und dafür sorgt, dass zumindest der Regelbetrieb bei den Kinderbetreuungseinrichtungen zukünftig für die Eltern beitragsfrei wird.
Gerd Pfrommer, Tel: 07225 74102

FDP-Gruppierung

Die Weichen richtig stellen ... und das sofort und wirksam!
Mit diesem Motto sind die FDP Gaggenau und unabhängige Kandidaten in die Kommunalwahl gezogen
und wollen durch die gewählten Gemeinderäte Theo Gehrmann und Alexander Haitz das Ziel durch vernünftiges politisches Handeln umsetzen. Einen Erfolg können wir vermelden: Das in der Sommerzeit in der gesamten Stadt drohende Verkehrschaos findet jedenfalls, wegen des auf der B 462 geplanten E-bayBW-Projektes, nicht statt. Die nach unserer Bewertung völlig unnütze Teststrecke für Oberleitungs-LKWs wird in diesem saharaheißen Sommer nicht gebaut. BM Pfeiffer hat auf unsere Anfrage bestätigt, dass für das nächste Jahr keinerlei Baubeginnzeitpunkt von dem planenden Regierungspräsidium genannt wird.
Auch die neue Präsidentin aus Gernsbach, Sylvia Felder, war nach unserer Meinung immer eher kritisch gegenüber dieser für uns nicht sinnvollen Aufgabe.
Ein zweiter Erfolg dürfte in Kürze endgültig verkündet werden. Die Initiative des Bernsteinbades und der Ortschaftsrat in Sulzbach können die Renovierung mit
einem Stahlbecken in Auftrag geben. Wenn es gut geht, baden die Sulzbacher Kinder und alle Gäste ohne Schließung in 2020 sehr attraktiv und pflegeleichter.
Die im Waldseebad erforderlichen Vorarbeiten für die Renovierung werden durch die Gaggenauer Baufirma Grötz in
Kürze ausgeführt. Damit kann leider in diesem Jahr im Traischbachtal derzeit nicht geschwommen werden. Die FDP
hat nie für 2020 eine Eröffnung erwartet, sondern erst im Sommer 2021, wenn jetzt nicht zeitverzögernd von anderen
gezaudert wird. Wir stehen zu unserem Zustimmungsbeschluss für den Neubau und sind von der Finanzierungsmöglichkeit nach wie vor überzeugt. Ansonsten hätten wir
keinen Baubeschluss gefasst.
Schön, dass wenigstens in dem tollen Ottenauer Kuppelsteinbad Abkühlung von dem Sahara-Sommer gefunden
werden kann.
Für die FDP Gruppierung:
Theo Gehrmann und Alexander Haitz
Telefon 0172 7203151

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Infoschilder an der Elisabethenquelle enthüllt

Eine Geschichte lebt wieder auf. Zum Kurparkfest mit der neunten Veranstaltung „Kunst im Park“ wurden zwei Schrifttafeln, die über den Kurpark und die Elisabethenquelle informieren, enthüllt.
Bürgermeister Michael Pfeiffer eröffnete die Ausstellung zu Kunst im Park und dankte dem Arbeitskreis Tourismus für seine vielfältigen Aktivitäten im Kurpark und die erfolgreiche Veranstaltung „Kunst im Park“.
Ein besonderer Dank ging an Marianne Müller vom AKTF für die sehr informative Textgestaltung und an Otmar Schmitt für die technische Umsetzung und Anbringung der beiden Tafeln mit begleitender Unterstützung durch den Bauhof. Die Tafeln haben einen festen Standort im Innenbereich der Elisabethenquelle gefunden.
Manfred Vogt, Teamsprecher im AKTF, hielt einen Rückblick zur Entstehung von Kunst im Park im Jahr 2005. Rund um die Quelle waren die ersten Anfänge.
Die Open-Air-Ausstellung mit dem Atelier im Freien und der erfolgreichen Weiterentwicklung im Team mit den Gründern Christina Humpert, Helmut Kaczmarzewski, Hilla Kersting und der Fortsetzung durch Nadja Slawik, Jutta Mast und in den letzten Jahren durch den Projektleiter Arnim Roth sei eine beeindruckende Erfolgsgeschichte.
Der Kurpark mit seiner Kunstausstellung ist ein besonderer Höhepunkt im Murgtal und die zahlreichen Anmeldungen mit über 60 Teilnehmern und ihren besonderen Stilrichtungen zeigen den hohen Stellenwert, urteilte Vogt.
Der Kurpark hat mit der Geschichte zum Kurpark und seiner Quelle ein weiteres Element erhalten.



Bürgermeister Michael Pfeiffer enthüllt zusammen mit Marianne Müller und Josef Elter, Sprecher und Leiter des AKTF, die Tafeln in der Quelle. *Foto: AKTF*



Die Auftaktveranstaltung von Qigong war am vergangenen Mittwoch auf der Murgwiese hinter dem City Kaufhaus ein voller Erfolg. Die Teilnehmer trafen sich mit Eva Tenzer vom Turnerbund Selbach und Hilla Kersting vom Arbeitskreis Tourismus Freizeit zur Entspannung in der Innenstadt. Bereits seit elf Jahren wird Qigong freiwillig, auf eigene Verantwortung und kostenfrei angeboten. Zum Abschluss gab es als Dankeschön für jeden Teilnehmer ein Eis von Eis Rimini. Bis 14. August trifft sich die Gruppe jeden Mittwoch um 18.30 Uhr auf der Murgwiese hinter dem City Kaufhaus. Alle Interessierten sind hierzu eingeladen. Foto: A. Cimino

Tag des offenen Gartentürchens in Winkel

Am So., 14. Juli, veranstaltet die Interessengemeinschaft Winkler Gärten in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Tourismus und Freizeit Gaggenau einen Tag des offenen Gartentürchens. Von 11 bis 17 Uhr sind die Gärten in der Bergstraße 2 und der Bergstraße 4 zur Besichtigung geöffnet. Familie Runck und Familie Schneider freuen sich auf zahlreiche Besucher und Gartenbegeisterte.



Foto: Interessengemeinschaft Winkler Gärten

BILDUNG

Noch freie Plätze bei den Abendschulen des Landkreises Rastatt

Die Abendrealschule und das Abendgymnasium in der Trägerschaft des Landkreises Rastatt starten im September ins neue Schuljahr. Anmeldungen sind noch möglich. Das Abendgymnasium eröffnet begabten Erwachsenen die Möglichkeit, auf dem zweiten Bildungsweg innerhalb von drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Das Abitur bietet die Chance zur persönlichen oder beruflichen Weiterqualifizierung und berechtigt zum Studium an allen Universitäten und Hochschulen. Vorausgesetzt werden ein Mindestalter von 19 Jahren, der Nachweis des Realschulabschlusses (bzw. eines gleichwertigen Bildungsstandes) sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine zweijährige Berufstätigkeit. Arbeitslosigkeit, Bundeswehr und Versorgung einer Familie können angerechnet werden. Für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung bietet die Abendrealschule interessierten Erwachsenen die Möglichkeit, innerhalb von zwei Jahren die Mittlere Reife zu erlangen. Vorausgesetzt wird ein Mindestalter von 18 Jahren und der Nachweis des Hauptschulabschlusses. Sonderregelungen sind bei anderen Schullaufbahnen in einzelnen Fällen nach Prüfung und Absprache möglich. Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien am Mi., 11. Sept., in Rastatt. Informationen zu Abendrealschule und Abendgymnasium bei der VHS-Hauptgeschäftsstelle Landkreis Rastatt unter Tel. 07222 3813500 oder www.vhs-landkreis-rastatt.de.

Realschule

Schüler aus dem elsässischen Bouxwiller zu Besuch in Gaggenau

Vergangene Woche waren 27 Schüler des „Collège du Bastberg" in Bouxwiller zu Besuch in der Realschule Gaggenau. Die französischen Schüler wurden in der Küche bei Kuchen und Saft begrüßt. Anschließend wurde eine Rallye organisiert, bei der die deutsch-französischen Gruppen die Realschule erkundeten. Die Teilnahme verschiedener Unterrichtsstunden stand ebenfalls auf dem Programm. Am Nachmittag spielten die Gaggenauer zusammen mit ihren „Corres" Basketball, Volleyball und Brennball, bevor sie wieder zurück nach Bouxwiller fuhren.

Steinbeis Business Academy

Die Zukunft der Pflege

Vergangene Woche trafen Vertreter der Pflegebranche beim Pflegesymposium 2019 in Gaggenau zusammen. Die Veranstaltung wurde in Kooperation des Pflegebündnis Mittelbaden und der Steinbeis Business Academy mit Sitz in Gaggenau veranstaltet. Vertreter aus Kliniken, Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten hatten die Möglichkeit, über gemeinsame Themen zu sprechen, um Wege zu finden die Pflege erfolgreich in die Zukunft zu führen. Die Veranstaltung wurde von einer Vortragsreihe begleitet, in der branchenerfahrene Dozenten Anregungen für die tägliche Praxis boten und über Themen wie die generalistische Ausbildung, Controlling, Interkulturelles Management oder auch die Digitalisierung in der Pflege sprachen. Nach der Begrüßung durch Prof. Dr. Peter Dohm, Direktor der SBA, eröffneten Peter Koch (Pflegebündnis Mittelbaden, GF Gaggenauer Altenhilfe) und Ingo Eble (Landratsamt für Finanzen,- Gebäude,- und Kreisschulen) die Vortragsreihe. Beide Redner begleiten seit zwei Jahren aktiv die Entwicklung der generalistischen Pflegeausbildung und betonten die derzeit signifikanten Veränderungen in der Pflegereform. Das Pflegebündnis Mittelbaden entwarf zur Umsetzung dieser Reform ein trägerunabhängiges Rotationsmodell zur Durchführung der generalistischen Ausbildung. Ziel ist ein gemeinsam abgestimmtes und vereinheitlichtes Ausbildungsmodell, um eine erfolgreiche Durchführung der Generalistik gewährleisten zu können.

Prof. Dr. Björn Maier (DHBW Mannheim) sprach zum Thema Controlling und wies darauf hin, dass laut einer aktuellen Unternehmensumfrage zum Thema Berichtsinstrumente und Steuerungsprozess beim Personaleinsatz derzeit in nur 51 Prozent der befragten Häuser ein Controlling im Pflegebereich stattfindet, wenngleich das Thema immer stärker an Bedeutung gewinnt.

Eng verwoben mit dem Thema Controlling ist die Digitalisierung. Hierzu referierte Thomas Bartosch (Strat. Leiter Produktmanagement, ines GmbH), dass laut einer Umfrage lediglich 10 bis 15 Prozent der befragten Krankenhäuser eine elektronische Patientenakte nutzen. Und laut Erhebungen durch Mc Kinsey (2018) sehen alle deutschen Geschäftsführer die Digitalisierungsstrategie im eigenen Haus als unzureichend an.

Bei der Frage nach unterstützenden, digitalen Technologien im Pflegebereich wurde erneut die generalistische Ausbildung betont, in der die aktuellen und visionären Themen des Gesundheits- und Sozialwesen Platz finden sollten. So könnten mithilfe digitaler Möglichkeiten positive Effekte auf Wartezeiten, Prozessdurchführung, Überproduktionen und ungenutzte Mitarbeiterpotenziale erzielt werden. Den Schluss der Impulsvorträge bildete das Thema interkulturelles Management, oder auch „Transkulturalität als strategische Kommunikation".

Das Pflegebündnis Mittelbaden steht in Kooperation mit der SBA, der School of Leadership and Management der Steinbeis Hochschule bzw. deren Management School, die am Standort Gaggenau eine Vielzahl an Studienprogrammen u. a. für Berufe des Gesundheits- und Sozialwesens anbietet.

Volkshochschule

VHS Gaggenau informiert über freie Plätze:

Neu: Cajon - das wahrscheinlich kleinste Schlagzeug der Welt (Kurs.-Nr. 2D178)

Für Kursteilnehmer mit Vorkenntnissen. Kurs für Erwachsene und Jugendliche ab elf Jahren.

Die Cajon bietet einen idealen Einstieg in die Welt der Rhythmik. Da diese Trommelkiste leicht zu transportieren und nicht zu teuer ist, wird sie gerne in Percussion-Gruppen und immer häufiger als Schlagzeugersatz in verschiedenen Musikstilen eingesetzt. In diesem Workshop werden spielerisch mit verschiedenen

Cajon-Spieltechniken die neu erlernten Rhytmen in der Gruppe, mit Live-Begeleitung und Playalongs erprobt. Der Workshop findet am Sa., 13. Juli, 10.30 bis 12.30 Uhr, in der „MusikSchmiede Gaggenau", Hauptstraße 81, statt. Der Hofeingang befindet sich auf der Rückseite des Hauses über die Klehestraße.
Weitere Informationen unter www. Vhs-landkreis-rastatt.de. Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses" erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36 a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr oder unter Tel. 07225 988993520, E-Mail Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

SENIOREN

Seniorenrat

Neues Angebot: Senioren-Yoga
Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem YogaVital Studio, das vor kurzem in Gaggenau neu eröffnet hat, Yoga speziell für Senioren an. Yoga verbessert das Körpergefühl, kräftigt Gelenke und Muskeln, stärkt die Konzentration und den Gleichgewichtssinn. Durch gezielte Übungen entspannen sich Körper und Geist, die Durchblutung und der Lymphfluss werden gestärkt. Zum Kennenlernen bietet das YogaVital Studio eine kostenlose Senioren-Schnupper-Yoga-Einheit am Mo., 8. Juli, 9.30 Uhr im YogaVital Studio Gaggenau, Hauptstraße 91 an (Hintereingang ehemals Post). Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine leichte Decke und wärmere Socken. Ab dem 15. Juli findet wöchentlich montags Senioren-Yoga statt. Hierfür kann vor Ort eine 10er-Karte für 100 Euro erworben werden.

Internetcafé
Am Do., 4. Juli, 14 bis 17 Uhr, hat das Internetcafé geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet und Smartphone besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

Sprechstunde mit Anmeldung
Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Am Freitag, 12. Juli, wird die nächste Sprechstunde bei entsprechender Anmeldung angeboten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining
Der Seniorenrat und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten am Dienstag von 9 bis 9.45 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 9.45 und von 9.45 bis 10.30 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) an unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin. Interessierte können sich jeweils dienstags oder mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.Weitere Infos zum Internetcafé unter http://60plusgaggenau.wordpress.com und http://senratgagg.wordpress.com

Rentner- und Seniorenclub

Begegnung der Generationen
Die nächste Veranstaltung des Rentner- und Seniorenclubs am Do., 4. Juli, 14 Uhr, im Gemeindehaus an der August-Schneider-Straße 17 steht im Zeichen der Begegnung der Generationen. Zu Gast sind die Kinder des Kindergartens St. Marien. Sie werden mit ihren Reigen und Liedern den Nachmittag bereichern. Für das leibliche Wohl sorgen die Damen der Frauengemeinschaft mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen. Der Eintritt ist frei. Neue Gäste sind willkommen.

Rentner- und Seniorenclub St. Josef Gaggenau feiert Fünfzigsten
Auf Initiative des damaligen Pfarrers, Geistlicher Rat Oskar Scherer, wurde der Gaggenauer Rentnerclub im Juni 1969 ins Leben gerufen. Er zählt damit zu den ältesten Seniorenvereinigungen in der Stadt und im Landkreis Rastatt. Die ersten Begegnungen fanden im sogenannten „Wilden Ochsen", einem Raum über der Garagedes Pfarrhauses in der August-Schneider-Straße 15 statt. Seit dieser Zeit treffen sich Seniorinnen und Senioren, heute im Gemeindehaus,jeden Donnerstag zu einem Nachmittag mit unterhaltendem oder aktuellen Thema. Die Gründungsidee ist bis heute noch aktuell: Menschen in unserer Stadt ohne Rücksicht auf Religion und Weltanschauung einen Ort der Begegnung anzubieten und damit dem Alleinsein entgegenzuwirken. Einem großen Engagement vieler ehrenamtlicher Frauen und Männer ist es zu verdanken, dass diese Treffen bis heute stattfinden und einen festen Platz im Terminkalender zahlreicher älterer Menschen in der Stadt haben. Über Kaffeekränzchen hinaus erwartet die Teilnehmer ein vielseitiges und anspruchsvolles Programm in welchem medizinische Vorträge ebenso zu finden sind wie Veranstaltungen mit kulturellem, heimatgeschichtlichem, technischem oder politischem Inhalt. Daneben gibt es Treffen der Generationen sowie Spielenachmittage, Plauderstunden, Singnachmittage oder Ausflüge.Mit dem Seniorenclub Clarel aus Seltz im Elsass werden freundschaftliche Beziehungen gepflegt und gegenseitige Besuche organisiert. Die Damen der katholischen Frauengemeinschaft stellen seit Beginn das gastronomische Angebot bei den Nachmittagen mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und kleinen Speisen sicher und sind ein lobenswertes Beispiel für ein fortdauerndes ehrenamtliches Engagement. Mit seinen 50 Jahren kann der Rentnerclub dankbar auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken und hoffnungsvoll in die Zukunft schauen. Alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren sind eingeladen, den Club auf diesem Weg in die Zukunft zu begleiten. Mit einem festlichen Gottesdienst am So., 7. Juli, 10 Uhr, in St. Josef bei dem der ehemalige Dekan Gerold Siegel die Festpredigt halten wird, und bei einem anschließenden Empfang im Gemeindehaus St. Josef wird das Jubiläum gebührend gefeiert. Die gesamte Gemeinde ist hierzu eingeladen.

Begleitetes Reisen - Noch Plätze frei

Für Senioren, die mit alters- und krankheitsbedingten Einschränkungen leben, ist ein unbeschwertes Reisen keine Selbstverständlichkeit. Der DRK-Kreisverband Bühl-Achern bietet in Kooperation mit seinen Nachbar-Kreisverbänden seit vielen Jahren für Menschen im fortgeschrittenen Alter, die nicht mehr allein reisen können oder wollen, begleitete Gruppenreisen an, die auf die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind. Ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter sorgen für Sicherheit, Betreuung und Begleitung während der ganzen Reise. Ein Kleinbus holt die Reiseteilnehmer von zuhause ab und bringt sie zum Treffpunkt, wo schon der Bus zur Weiterfahrt wartet oder an den Flughafen, wo selbstverständlich das Einchecken von der Reisebegleitung übernommen wird. Wer Hilfe beim Anziehen, mit dem Rollator oder bei den Ausflügen braucht, ist bei den DRK-Reisebegleitern in besten Händen. Im September gibt es eine Busfahrt zum Wellness-Urlaub ins bayerische Staatsbad Bad Kissingen sowie im Oktober eine Flugreise nach Mallorca. Gerade Alleinreisende sind beim DRK herzlich willkommen. Während des Aufenthaltes erwartet die Teilnehmer ein abwechslungsreiches, ebenfalls seniorengerechtes Programm. Wer über das “Begleitete Reisen” mehr wissen möchte meldet sich bei Doris Schmith-Velten, Tel. 07223 9877-504. Beratung: Dienstags und Donnerstags von 8 bis 12 Uhr.

Kursana Domizil Haus Franziskus

DRK-Rettungshundestaffel besuchte Haus Franziskus
Am vergangenen Samstag besuchten die Hundeführer der Rettungshundestaffel des DRK Kreisverbandes Bühl-Achern das Kursana Domizil, um dort neun ihrer Vierbeiner vorzustellen. Bewohner und Gäste erfuhren im Haus Franziskus viele Fakten und Aufgaben eines Rettungshundes und dessen Führers. Durchschnittlich 15 bis 20 Mal im Jahr ist die DRK-Staffel im Einsatz, regelmäßig zweimal in der Woche wird trainiert. Die Rettungshundeführer und ihre Vierbeiner leisten damit rund 350 bis 400 Stunden ehrenamtliche Arbeit im Jahr für das DRK. Neben einem Vortrag von Chrisitan Busch durften die Bewohner die Vierbeiner auch streicheln und „Leckerchen" verteilen. Zum Abschluss präsentierte die Staffel noch eine kleine Trainingseinheit, bei der eine Suchaktion vorgeführt wurde.



Über die Vierbeiner der Rettungshundestaffel des DRK-Kreisverbandes Bühl-Achern freuten sich die Bewohner vom Haus Franziskus. *Foto: Kursana*

KERNSTADT

TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1934/35
Wir treffen uns am Mi., 10. Juli, um 13.35 Uhr am Bahnhof Gaggenau und fahren mit der Stadtbahn nach Röt. Einkehr um 15 Uhr im Hotel "Sonne". Fahrkarten werden besorgt. Rückfahrt um 17.20 Uhr.

Jahrgang 1935/36
Wir treffen uns am Do., 11. Juli, um 9.30 Uhr am Bahnhof zur Fahrt mit dem Bus an den Mummelsee. Nach einem Rundgang um den See, Einkehr um ca. 12.30 Uhr zum Mittagessen im Hotel. Rückfahrt um 15.40 Uhr.

Jahrgang 1936/37
Wir treffen uns am Mi., 10. Juli, an der Traischbach-Sporthalle um 16.30 Uhr. Einkehr um 17 Uhr in die Gaststätte "Waldseebad".

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 5. Juli
10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**
Sonntag, 7. Juli
9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**
18 Uhr Abendlob neu
Montag, 8. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe und Abschluss des Nachmittages der Besuchsdienste und des Wohnviertelapostolates von St. Josef und St. Marien
Dienstag, 9. Juli
10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 5. Juli
10.45 Uhr hl. Messe, **Haus Franziskus**
10 Uhr hl. Messe, **Oskar-Scherrer-Haus**
11 Uhr Wortgottesdienst, **Gerhard-Eibler-Haus**
18.30 Uhr Wortgottesdienst gestaltet von der kfd
Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Eucharistiefeier; Jubiläum anl. 50 Jahre Rentnerclub
12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde
Mittwoch, 10. Juli
7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)
Donnerstag, 11. Juli
17.30 Uhr Rosekranzgebet der kroat. Gemeinde
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

evang-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 4. Juli
17.30 - 19 Uhr „Luchssippe" (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)
Freitag, 5. Juli
17.30 - 19 Uhr Bibermeute", Wölflinge, Jahrgänge 2007 - 2009, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindehaus Ottenau
17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe", Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindehaus Ottenau
Sonntag, 7. Juli
9 Uhr Gottesdienst, Radfahrerkirche Pfrin. Stepputat
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und den Minis, Markuskirche Pfrin. Stepputat
Montag, 8. Juli
19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Markuskirche
Die Männerrunde trifft sich um 17 Uhr auf dem Rohwerhof.
Dienstag, 9. Juli
18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Markuskirche
Mittwoch, 10. Juli
18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Markuskirche
Frauen treffen Frauen „Von außen und innen kneip(p)en". Treffpunkt: Kneipp-Becken im Kurpark Bad Rotenfels. Ansprechperson: Frau Elke Straub, Tel. 07225 70238
Ökumenischer Seniorenkreis: Mundartvortrag: Der Bruddler von Ottmar Schnurr
Donnerstag, 11. Juli
17.30 - 19 Uhr „Luchssippe" (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /Ecke Bismarckstraße

Donnerstag, 4. Juli
20 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 7. Juli
6.45 Uhr NAK Rundfunksendung BR2
9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene durch Bezirksevangelist Michael Späth
Montag, 8. Juli
20 Uhr Vorsteherversammlung in KA-Mitte
Dienstag, 9. Juli
18.15 Uhr Religionsunterricht
Donnerstag, 11. Juli
20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 4. Juli
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Video: Einführung in das Bibelbuch Kolosser
Bibellesen: Kolosser 1 - 4. Gesprächsvorschläge
19.30 Uhr Unser Leben als Christ
Video: Reisen zu internationalen Kongressen - wie organisiert?
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium
Buch: „Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben!“
Der barmherzige Samariter
Samstag, 6. Juli
10 Uhr öffentlicher Vortrag: Ein guter Anfang für die Ehe.
18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Liebe und Gerechtigkeit in der Christenversammlung.
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.
Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.
Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

Sonntag, 7. Juli
17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, dabei Kindergottesdienst
15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (Rumänischer Gottesdienst)
(Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica 0151 40208270)

Dienstag, 9. Juli
17 Uhr Frauenstunde (Info-Tel.: 07224 658188)

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.

Samstag, 6. Juli
12.30 Uhr
Sonntag, 7. Juli
12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5,
Telefon 07225 2179

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 10. Juli
19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de
Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 07225 987393.

Evang. Verein für innere Mission

Augburgischen Bekenntnisses

Freitag, 5. Juli
19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien
Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Junger Chor St. Josef/St. Marien
Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

kfd St. Josef/St. Marien - Wortgottesdienst
Herzliche Einladung zum Wortgottesdienst in der Kirche St. Josef am Fr., 5. Juli, um 18.30 Uhr. Mitgestaltet von der kfd. Im Anschluss noch ein gemütlicher Hock im Pfarrgarten St. Josef.

„Bwegt“ - Natur und spirituelle Momente bei der Kirchen-Tour de Murg
Das neue Mobilitätskonzept des Landes Baden-Württemberg „Bwegt“ lädt von Mai bis Oktober jeden Sonntag zu Ausflügen mit dem RADEXPRESS Murgtäler ins Murgtal mit seiner wildromantischen Natur ein. Am Sa., 6. Juli, startet der Radexpress mit einem Sonderzug mit Zusteigemöglichkeiten in Ludwigshafen über Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt, Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach, Weisenbach, Forbach und Baiersbronn nach Freudenstadt. Die Fahrradmitnahme ist kostenlos.
Die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau bietet an diesem Tag eine geführte Kirchen-Tour de Murg an. Die Tour unter der Leitung von Stefan Fritz und Team startet um 10:45 Uhr am Freudenstädter Stadtbahnhof mit Halt an der Michaelskapelle in Friedrichstal und Kirchen in Klosterreichenbach, Forbach, Weisenbach-Au und Gernsbach. Es gibt viel zu hören, zu sehen und zu erleben, was Menschen zum Kirchenbau bewogen hat und welche Geschichte mit den Gebäuden verbunden ist. Jede Kirche bietet ihre Besonderheiten, die Menschen früher und heute einladen, zur Ruhe zu kommen und dabei ihren Weg zu Gott und zu sich selbst zu finden. Natur genießen auf dem Weg, Impulse aus den Kirchen und Begegnungen mit Menschen sol-

len den Tag zu einem besonderen Erlebnis machen. Beim Abschluss an der Radfahrerkirche ist für Leib und Seele bestens gesorgt.
Oberkirchenrat Dr. Matthias Kreplin, der auf der Tour mitfährt, hält die Andacht und im Anschluss sind alle recht herzlich zu einem Imbiss eingeladen.
Eine rechtzeitige Anmeldung über die Baiersbronn Touristik, Tel. 07442 84140, ist notwendig, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Auf der Tour besteht Helmpflicht.
Fahrzeiten des Murgtäler Radexpress: 09:26 Gaggenau BF 09:33 Gernsbach BF 09:41 Weisenbach Weitere Infos unter www.bwegt.de, www.kvv.de, www.vgf-info.de, www.bahn.de
Mit den Fahrpreisangeboten Baden-Württemberg Ticket sowie den Tageskarten Regio X Solo und Regio X Plus für 5 Personen können die Fahrradzüge benutzt werden. Der Kauf der Fahrscheine ist an den Fahrausweisautomaten an den Haltestellen oder bei den örtlichen Verkaufsstellen möglich.



Die ev. Kirchengemeinde Gaggenau bietet eine geführte Tour de Murg an. Foto: ev. Kichengemeinde

VEREINE KERNSTADT

Boule Petanque

Spielen auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle
Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Gaggenauer Spielgemeinschaft Boule auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining
Am Mo., 8. Juli, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Proben
Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musikersaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Kneipp-Verein

Kurse
Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben
Dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Telefon 07225 1305.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Geführte Bootstour
Am So., 4. Aug., geführte Bootstour durch die Rheinauen, auf dem Mühlbach von Sasbach/Breisach bis Weisweil (mit Badesee). Diese Paddeltour ist für Anfänger und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Boote können geliehen werden. Kosten und Anzahlung für Mitglieder 12 Euro, für Nichtmitglieder 18 Euro. Kinder bis 15 Jahre sind frei. Leihboot je 10 Euro. Anmeldung bis 15. Juli, Nichtmitglieder können sich ab 3. Juli anmelden.
Infos bei Nicole Senn, Tel. 07224 5724.

Obst- und Gartenbauverein Gaggenau

Ausflug zur Bundesgartenschau
Der diesjährige Ausflug des Obst- und Gartenbauverein Gaggenau findet am Sa., 17. Aug. statt. Die Fahrt mit dem Bus geht zur Bundesgartenschau nach Heilbronn mit einer Einkehr auf dem Nachhauseweg. Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz beim Annemasseplatz. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag für Fahrt und Eintritt von 35 Euro erhoben. Anmeldung bei Hans Holl, Tel. 07225 4818.

Panthers - Gaggenau

Gartenfest
Es ist wieder so weit, die Handballer des TB Bad Rotenfels (Panthers Gaggenau) beginnen die Gartenfeste an der TBR-Vereinsturnhalle am Sa., 6. Juli. Die Panthers Gaggenau der Handballabteilung des TBR und TBG veranstalten ihr diesjähriges Gartenfest von Sa., 6. Juli, bis Mo., 8. Juli. Entgegen der letzten Jahre, als man das Gartenfest über vier Tage veranstaltete, beginnt der Festbetrieb am Samstag um 17 Uhr. Um 19 Uhr sorgt die Blasmusik des Musikvereins Bad Rotenfels für fetzige Unterhaltung der Festbesucher. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb um 10 Uhr und um 11 Uhr unterhält der Spielmannszug des TB Bad Rotenfels mit einem Frühschoppenkonzert die Festgäste. Über alle drei Tage haben sich die Panthers Gaggenau wieder ein reichhaltiges kulinarisches Angebot einfallen lassen. Zum Mittagstisch gibt es neben den üblichen Speisen auch „Geschnetzeltes nach Zürcher Art mit Beilagen“. Am Nachmittag ab 13.30 Uhr zeigen die Handballstrolche und ab 13.45 Uhr die Minis (F-Mädchen und F-Buben) ihr Können. Um 14 Uhr werden die Meistermannschaften der vergangenen Hallenrunde F2-Jugend, E-Mädchen und die D-Mädchen und um 18 Uhr die C-Jugend, C1-Mädchen und B-Mädchen geehrt. Der Montagmittag steht zuerst einmal im Zeichen des traditionellen „Schnitzelmittagstisches mit Beilagen“. Ab 14 Uhr findet das Schulturnier der Gaggenauer Grundschulen im Rahmen der Kooperation Schule/Verein statt, bei dem die Grundschüler der 3. und 4. Klasse der Hebelschule Gaggenau, Hans Thoma Schule Gaggenau und der Eichelbergschule Bad Rotenfels um den Turniersieg spielen werden. Gäste sind herzlich willkommen.



Auch das kulinarische Angebot beim Gartenfest kommt nicht zu kurz. Foto: Panthers Gaggenau

Schachclub Gaggenau

Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

SG Stern Gaggenau

Sparte Kegeln: 15. Breitensportpokalrunde

Zum Finale der 15. und neuen Breitensportpokalrunde ging es nach Freiburg. Neu heißt, die Kegler/-innen hatten dieses Mal sieben Spieltage mit dem neuen Modus „120 Wurf“. Nicht wie üblich bei den Freizeitkeglern 100 Wurf (25 Volle/ 25 Abräumen) wurde wie bei den Sportkeglern 120 Wurf gekegelt. Dabei spielt man 15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf ins Abräumen, und das Ganze geht dann über vier Bahnen. Bei diesem Modus spielt die Konzentration eine große Rolle. Die Umstellung wurde von allen Mannschaften positiv bewertet, sodass die Kegler und Keglerinnen auch in der neuen Runde so weiterfahren werden. Nach Bekanntgabe der Endergebnisse fand die Siegerehrung statt. Die Gewinner-Mannschaft wurde KC Holzwerke Dold Buchenbach. Die Mannschaft der SG Stern Gaggenau spielte am letzten Tag 1985 Kegel und wurde für den 7. Platz und 4 Punkten belohnt. Bestes Einzelergebnis des Tages erreichte Christa Szalai mit 535 Kegeln (3. Platz). Endstand für die SG Stern Gaggenau: 8. Platz, 27 Punkte, 13377 Kegel gesamt. Die neue Runde 2019/2020 wird im November beginnen. Bevor es aber soweit ist, stehen noch die Landesmeisterschaften ab dem 29. Juni in Freiburg an.

Paarkampfturnier in Önsbach

Mit einer kleinen Teilnehmerzahl nahmen vier Kegler und Keglerinnen am 8. Juni an diesem Wettbewerb teil. Bei diesem Wettkampf ging es beim Spiel über vier Bahnen und 200 Wurf nur ums Abräumen. Dabei wechseln sich die Spieler/innen nach jedem Wurf ab. Es war wie jedes Jahr an Pfingsten ein besonderes Turnier. Auch die teilnehmenden Mannschaften kamen aus breitem Umfeld, sogar bis ins Elsass. Daher war es wieder eine große Herausforderung, unter teilweise Sportkeglern, sich zu behaupten. Am Ende des Pfingstwochenendes standen dann die Gewinner fest. Die SG Stern Gaggenau erreichte folgende Ergebnisse: Kategorie Mixed bzw. Frauen: 11. Platz Christa Szalai - Gabor Szalai 535 Kegel; 30. Platz Edith Cichon - Ulrike Sutter 487 Kegel. Es war wie jedes Jahr ein tolles Turnier, das mit den besonderen Herausforderungen des Abräumens auch Spaß gemacht hat. Auch nächstes Jahr werden die Kegler und Keglerinnen wieder teilnehmen und hoffen auf mehr Teilnehmer/-innen.

TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen

Gerätturnen light" - Neues Angebot für Mädchen ab 8 Jahren

Der TB Gaggenau erweitert sein Angebot im Bereich Gerätturnen für Mädchen um die Gruppe "Gerätturnen light". Leistungsmäßig schließt die Gruppe die Lücke zwischen der eher spielerischen Herangehensweise an die Turngeräte im Freizeitturnen und dem wettkampforientierten Gerätturnen. Das neue Angebot ist daher für alle die turnbegeisterten Mädchen im Alter ab 8 Jahren gedacht, die Spaß und Freude am Gerätturnen haben, aber keine Wettkämpfe bestreiten wollen, oder es leistungsmäßig oder zeitlich einfach nicht schaffen, das anspruchsvolle, zweimal die Woche stattfindende Gerätturn-Training zu besuchen. Das Ziel ist es, unter fachkundiger Anleitung, altersgerechte Übungen und Elemente an den vier olympischen Geräten zu erlernen - und das Ganze ohne Wettkampf-Druck. Ab dem 4. Juli findet das Training der neuen Gruppe immer donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr parallel zum Freizeitturnen in der Turnhalle der Hans-Thoma-Schule statt. Interessierte Mädchen - egal ob bereits Mitglied im TBG oder nicht - sind herzlich eingeladen, zum Schnuppern vorbeizukommen.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Tel. 07225 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium. Infos bei Willi Wunsch, Tel. 07225 3639 (AB).

Gaggenauer nutzen letzte Qualichance in Bühl

Am vergangenen Samstag fand der letzte Qualifikationswettkampf in Bühl statt. Die Gaggenauer Schwimmer/-innen schafften hier einige „Last-Minute-Tickets“ für die Badischen Meisterschaften in zwei Wochen in Freiburg. Jenny Wildersinn (Jahrgang 1999) und Lasse Krieg (Jg. 2005) waren an diesem Samstag die eifrigsten Medaillensammler: Jenny wurde zweimal Erste über 50 und 100 Meter Freistil. Zudem sicherte sie sich eine Silbermedaille über 50 Meter Brust. Lasse sicherte sich ebenfalls zweimal Gold über seine Paradestrecken 50 und 100 Meter Schmetterling und ist hier auch bei den Badischen eine Medaillenhoffnung. Leon Weber (Jg. 2005) sicherte sich gleich dreimal die Silbermedaille über 50 und 100 Meter Brust und über 50 Meter Freistil. Anna Finke (Jg. 2001) gewann ebenfalls drei Medaillen mit Silber über 100 Meter Brust und Bronze über 50 Meter Brust und Freistil. Urkundenplatzierungen unter den TOP Sechs erreichten Mark Hollinger (Jg. 2006), Marie Braunagel (Jg. 1999) und Niklas Bach (Jg. 2008). Lara Ramackers (Jg. 2008) und Lorenzo Zimber (Jg. 2006) sicherten sich mit tollen Bestzeiten über 50 Meter Schmetterling bzw. 100 Meter Rücken jeweils den 9. Platz. Besonders freuen dürfen sich Dominik Bisch (Jg. 2005) und Anife Morina (Jg. 2007). Beide qualifizierten sich im letzten Moment das erste Mal für die Badischen Meisterschaften über 50 Meter Brust (Dominik) und 100 Meter Freistil (Anife).

TB Gaggenau, Abt. Tennis

Herren 1 holen sich Tabellenführung

Am vergangenen Sonntag fand der 6. Spieltag der Verbandsrunde statt und drei Mannschaften der TSG TB Gaggenau/TC BW Gaggenau waren im Einsatz und trotzten der Hitze.

Die Herren1 gewannen mit 7:2 gegen den TV Ersingen und sicherten sich damit vor dem letzten Spieltag die Tabellenführung. Im Einzel erfolgreich waren Timo Bauer, Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Sven Herter und Thomas Kitsoukis. Die Doppelpunkte holten die Paarungen Seitz/Bauer und Herter/Kitsoukis.
Nun kommt es am Wochenende zum Fernduell gegen die DJK Bruchsal um den Aufstieg in die 2. Bezirksliga.
Die Herren 2 spielten gegen den Ski-Club Ettlingen 4 und unterlagen mit 1:5. Lediglich das Doppel Tim Schneider/Jaron Steiner konnte gewinnen.
Die Damen 2 spielten auswärts bei der SpVgg Durlach-Aue und verloren unglücklich mit 2:4. Im Einzel war Carolyn Schnepf erfolgreich und im Doppel die Paarung Carolyn Schnepf/Anja Brandau.
Weiter geht es am Sonntag mit drei Auswärtsspielen: Herren 1 bei der TSG TTC Würm/Huchenfelder TC; Herren 2 beim TC Malsch 2; Herren 30 beim MTV Karlsruhe

TC Blau-Weiß Gaggenau

Regionalliga-Damen 30 weiterhin ungeschlagen
Nach dem 9:0-Sieg der **Damen 30** gegen den TC Waiblingen steht nun am kommenden So., 7. Juli, das alles entscheidende Spiel an. Auswärts gegen die TA SV Böblingen geht es um die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften. Favorit dieser Begegnung ist die Mannschaft aus Böblingen. Die Gaggenauerinnen können frei aufspielen. Sie sind bereits jetzt Vizemeister und haben ihre Leistung aus dem Vorjahr bestätigen können. Die Damen 30 fiebern der Begegnung entgegen und freuen sich auf zahlreiche Zuschauer, die sich mit ihnen auf den Weg nach Böblingen machen.
Wie schon in der gesamten Saison 2019 mussten die **Herren 65-2** auch gegen den ASV Hagsfeld, gegen den man auf einen Sieg gehofft hatte, durch Verletzungen von vier Spielern, ersatzgeschwächt antreten und verlor mit 2:7. Lediglich Hermann Merkel im Einzel und das Doppel Merkel/Karl-Heinz Hahn konnten Siege einfahren. Auch für die **Herren 65-2** ist damit die Saison beendet und wie im letzten Jahr landete man auf dem 5. und vorletzten Tabellenplatz.
Nach einem klaren 6:0-Sieg im letzten Saisonspiel gegen den TC Weiher konnten unsere **Herren 70-1** überlegen die Meisterschaft der 1. Bezirksliga feiern und steigen nun wieder in die Oberliga auf, aus der sie im vergangenen Jahr mit viel Pech abgestiegen waren. Siege in den Einzeln gelangen Peter Krüger, der zum ersten Mal in dieser Saison spielen konnte, Dieter Köhler, Ernst Clemens und Rüdiger Löbbecke. In den Doppeln siegten Krüger/Clemens und Köhler/Löbbecke. Wie erfolgreich die Mannschaft war, zeigen die deutlichen Spielergebnisse von dreimal 5:1 und zweimal 6:0, sowie die individuellen Bilanzen von Köhler 5:0, Plocher 4:0 und Clemens 4:1, aber auch die Erfolge der Ersatzspieler Löbbecke und Weiland, die ihre Spiele gewannen. Mit den in dieser Saison gezeigten Leistungen wird die Mannschaft im nächsten Jahr in der Oberliga eine gute Rolle spielen. Gegen den Tabellenzweiten TC 84 Kieselbronn 1 reichte es am 4. Juni für die **Herren 70-2** auswärts nur zu zwei Satzgewinnen durch K. Bartenschlager im Einzel und K-H Hahn/H.Schweyda im Doppel. Insgesamt ging die sehr fair geführte Begegnung mit 0:6 verloren. Bei brütender Hitze gelang dem Team eine Woche später der erste Saisonsieg. Nach den Einzeln stand es gegen den TV Sandweier noch Unentschieden durch Siege von Rüdiger Löbbecke und Wolf Wiesemann. K-H Hahn/H. Schweyda und R. Löbecke/K. Bartenschlager gewannnen anschließend jeweils klar die Doppel zum 4:2-Endstand. Am 25. Juni hatte die Mannschaft gegen den Tabellenzweiten aus Eisingen das Nachsehen. Das Doppel Hahn/Schweyda sicherte den Ehrenpunkt.



Foto Damen 30: h.v.l.: Caroline Carnevale, Simone Schnepf, Dagmar Brommler, Janina Krell-Rösch; v.v.l.: Claudine Wilk, Isabelle Wilk (es fehlen: Marina Shamayko und Silke Kronbiegel).
Foto TC BW Gaggenau

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden
Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

VFB Gaggenau Fußballjugend

KRAFTJUNGS Soccer Cup
Am Sa., 13. Juli, und So., 14. Juli, veranstaltet die Jugendabteilung in Zusammenarbeit mit der Werbeagentur Kraftjungs den 1. Internationalen U 11 KRAFTJUNGS Soccer Cup. Das Turnier steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Florus. Am Samstag findet das Qualifikationsturnier statt, bei diesem Turnier können sich die Sieger für das Hauptturnier am Sonntag qualifizieren. Am Vormittag spielen ab 9 Uhr 20 Mannschaften aus ganz Baden-Württemberg um die freien Plätze. So haben sich unteranderem der VFL Sindelfingen, Weingarten, SV Zimmern, Heilbronn und auch Mannschaften aus dem Bezirk angemeldet. Das zweite Qualifikationsturnier startet um 15 Uhr mit 15 Mannschaften.
In der Turnierpause kommt es zu einem Freundschaftsspiel zwischen der 1. Mannschaft des VFB Gaggenau und dem Oberligisten FC Nöttingen. Anstoß ist um 13 Uhr. Die Turnierspiele der Qualifikation enden am Samstag um 18 Uhr.
Am Sonntag um 9 Uhr beginnt dann das Hauptturnier des KRAFTJUNGS Soccer Cup mit dem Spiel SC Freiburg gegen die TSG Hoffenheim. Insgesamt 24 Mannschaften werden um den Turniersieg spielen. Das Teilnehmerfeld ist besetzt mit unteranderem SC Freiburg, TSG Hoffenheim, Waldhof Mannheim, Offenburger FV, Karlsruher SV, SV Sandhausen. Dazu kommen dann noch mit Fenerbahce Istanbul und dem FC Burnley aus England zwei internationale Spitzenmannschaften mit ihren U 11 Mannschaften. Um 11.30 Uhr findet dann die offizielle Begrüßung durch Oberbürgermeister Florus statt. Die Mannschaften werden sicherlich Spiele auf höchstem technischem Niveau zeigen. Das Endspiel wird gegen 17 Uhr stattfinden. Die Jugendabteilung des VFB Gaggenau ist stolz solch ein Teilnehmerfeld zu präsentieren. An beiden Tagen wird das Spielmobil von Kindgenau anwesend sein. Weiter ist durch zahlreiche Bewirtungsangebote für das leibliche Wohl gesorgt. Der VFB bittet noch Besucher aus Gaggenau am besten mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu kommen.

OTTENAU

AKTUELLES OTTENAU

Spazieren gehen und Ottenauer Geschichte erleben

Am Sa., 6. Juli, 15 Uhr, lädt der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit zu einer Dorfführung in Ottenau ein. Bei der etwa 3,5 Kilometer langen Strecke erzählt Dorfführer Lothar Streeb über das Leben und die Geschichte, der Entstehung und der Veränderungen des Ortes. Auch Interessantes über die Geologie und einigen Denkmälern werden bei dem etwa zweieinhalbstündigen Rundgang erläutert. Der Ortsführer wird erklären, was die Murg und die noch erhaltenen alten Bauten „erzählen“ können. Der Bürger- und Sitzungssaal im alten Rathaus von Ottenau wird zur Besichtigung geöffnet sein. Start ist an der Merkurhalle. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07225 5534.

TERMINE OTTENAU

Samstag, 6. Juli, und Sonntag, 7. Juli
Schwimmbadfest in Ottenau, Kuppelsteinbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmbadverein Kuppelsteinbad, Beginn ist am Samstag um 15 Uhr, am Sonntag um 10 Uhr

Samstag, 6. Juli
15 Uhr, Dorfführung Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus Freizeit

Jahrgang 1931/32
Wir treffen uns am Do., 11. Juli, um 9.50 Uhr an der S-Bahnhaltestelle Ottenau zur Fahrt nach Frauenalb. Einkehr im Restaurant "König Preusen". Herzliche Einladung an alle.

Jahrgang 1933 und 1934
Wir treffen uns am Di., 9. Juli, um 16 Uhr bei Wolfgang in Selbach.

Jahrgang 1957/Merkurschule
Jahrestreffen bei Edith am Fr., 5. Juli. Abfahrt um 18 Uhr an der Spoga Ottenau. Info: Volker.

Jahrgang 1962/63 Merkurschule
Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt
E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 5. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt mit sakramentalem Segen

Sonntag, 7. Juli
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 8. Juli
15 Uhr Friedensrosenkranz

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Verabschiedung von Ulrike Ziegler
Mit großem Bedauern muss die katholische Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau zum Ablauf des Dienstjahres 2018/19 ihre Gemeindereferentin Ulrike Ziegler verabschieden, die ab September in der Nähe von Heidelberg arbeiten wird. Wir laden Sie deshalb herzlich ein, am So., 14. Juli, in St. Jodok/Ottenau zum Gottesdienst von 10.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr. Im Anschluss daran wünscht sich Frau Ziegler ein Begegnungspicknick „Jeder bringt was mit und alle haben was davon“ - für Getränke wird gesorgt sein. Bei gutem Wetter findet dieses auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus statt, bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus.

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikproben
Donnerstag, 17.30 Uhr Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende
Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.

SV Ottenau, Abt. Fußball



Trainingssauftakt
Am kommenden Sonntag, 10.30 Uhr findet der Trainingsauftakt der Sportvereinigung für die kommende Bezirksligasaison statt. Hierzu sind alle Fans herzlich eingeladen. Der Kader hat sich gegenüber der letzten Landesligasaison nicht viel verändert. So haben die Spieler Alexander Murr (SV Staufenberg), Abur Mehmed (SV Staufenberg) und Ergün Sezer (VFB Gaggenau 2001) die Sportvereinigung verlassen. Mathias Chwaek hat seine Fußballerlaufbahn beendet. Als einziger Neuzugang kann die Sportvereinigung Niklas Wittur (FC Obertsrot) vermelden. Aus der eigenen A-Jugend stoßen mehrere Spieler zu den Aktiven. Neu im Kader ist Trainer Hubert Luft, der die Nachfolge von Giovanni Marotta antritt.

Sportfest vom 26. - 29. Juli
18. Gaggenauer Stadtmeisterschaft im Rahmen des Sportfestes am 26. - 29. Juli.
Im Rahmen des Sportfestes der Sportvereinigung Ottenau werden die 18. Gaggenauer Stadtmeisterschaften ausgetragen. Die Auslosung verspricht spannende Spiele. In der Gruppe A treffen am Freitagabend die Spvgg Ottenau, der TSV Loffenau, der SV Michelbach und der SV Forbach aufeinander. In der Gruppe B am Samstagabend spielen der FV Hörden, der VFB Gaggenau 2001, der FV Bad Rotenfels und der FC Weisenbach. Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe qualifizieren sich für die Halbfinalspiele, die am Sonntag, ab 18.00 Uhr ausgetragen werden. Das Endspiel, wird am Montagabend, 19.15 Uhr ausgetragen.

Einladung zum 4. Elfmeterschießen der örtlichen Vereine und Firmen
Die Sportvereinigung veranstaltet im Rahmen des traditionellen Sportfestes das 4. Elf-meterschießen der örtlichen Vereine und Firmen. Hierzu sind alle Vereine, Gruppierungen und Firmen

herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet am So., 28. Juli, ab 16.45 Uhr statt. Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen. Die Torhüter werden von den Vereinen gestellt. Es können alle Gruppen teilnehmen, ob Männer, Frauen, gemischt ob jung ob alt. Geschossen wird im KO-System. Eine Mannschaft wird mehrmals schießen. Es wird keine Startgebühr erhoben. Die Erstplatzierten erhalten schöne Preise. Die Anmeldung kann formlos erfolgen an Markus.Quarz@t-online.de oder per Tel. 07225 79890.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis

Vorankündigung Altpapiersammlung
Am Sa., 13. Juli, findet unsere diesjährige Altpapiersammlung statt. Wie gewohnt, werden wir alle Straßen im Stadtteil Ottenau und der Sommerhalde II abfahren. Wir bitten darum, das Altpapier an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitzuhalten. Nachfragen unter Tel. 07225 1757 (D. Schweyda).

SV Ottenau Tischtennisjugend

Trainingszeiten
Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Hockete
Am Sa., 6. Juli, ab 17 Uhr "Hockete" in der Kleintierzuchtanlage in Ottenau. Bitte Grillgut mitbringen; für Getränke sorgt der Verein.

BAD ROTENFELS

TERMINE BAD ROTENFELS

Samstag, 6. Juli, bis Montag, 8. Juli
Handballfest in Bad Rotenfels, an der Turnhalle des Turnerbunds Bad Rotenfels, Veranstalter: Turnerbund Bad Rotenfels, Beginn ist am Samstag um 17 Uhr, am Sonntag und Montag jeweils um 10 Uhr

Mittwoch, 10. Juli
14.30 Uhr, Bildvortrag „Aus der Geschichte Bad Rotenfels“, Gemeindehaus St. Laurentius, Veranstalter: Rentnerclub St. Laurentius.

Samstag, 13., bis Montag, 15. Juli
Pfarrfest in Bad Rotenfels, im Pfarrgarten von St. Laurentius, Veranstalter: Pfarramt St. Laurentius

Sonntag, 14. Juli
12 Uhr, Musikfrühschoppen, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau

Freitag, 5. Juli
17.30 bis 18.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Merz)
18 Uhr Rosenkranzgebet für die alten und kranken Menschen
18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt, mit Gebet um geistliche Berufe (mit Kommunion unter beiderlei Gestalt)
Samstag, 6. Juli
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 7. Juli
12 Uhr Taufe Lia Jolie Biehl, Diana Johanna Mihane Heck und Naomi Toscano
Montag, 8. Juli
17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche
Dienstag, 9. Juli
7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)
Mittwoch, 10. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Dekanatswallfahrt der
Katholischen Frauengemeinschaft St. Laurentius
Herzliche Einladung zur Tagesdekanatswallfahrt am Mi., 10. Juli. Es geht nach Bad Rippoldsau/Schappach in die Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einer Meditation und um 15 Uhr mit einem Gottesdienst. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau und um 8.35 Uhr an St. Marien und danach am kath. Gemeindehaus St. Laurentius/Bad Rotenfels. Wir haben in Alpirsbach eine Klosterbesichtigung geplant und im Anschluss ist eine Einkehr vorgesehen. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldungen bitte an Ulla Kockler, Tel. 07225 913211.

Renterclub St. Laurentius
Am Mi., 10. Juli, Dekanatswallfahrt der Frauen. Kein Rentnernachmittag.

Unterhaltung im idyllischen Laurentius-Garten



Im Pfarrgarten neben der Kirche St. Laurentius findet zum ersten Mal eine "italienische Nacht" im Rahmen des traditionellen Pfarrfestes statt. Foto: Pfarrgemeinde

Zum traditionellen Pfarrfest lädt die katholische Kirchengemeinde St. Laurentius in Bad Rotenfels von Sa., 13. bis Mo.,15. Juli, ein. Eröffnet wird dieses durch einen Gottesdienst am Samstagabend (18 Uhr).

Premiere: „Italienische Nacht“ mit Musik am Samstag
Danach feiert die Pfarrgemeinde eine Premiere: Zum ersten Mal findet im Pfarrgarten eine „Italienische Nacht“ statt. Die Anlage soll mit vielen Lichteren illuminiert werden, für die Unterhaltung sorgt der italienische Sänger Pellegrino. Angeboten

werden frische italienische Pasta. Die Gastgeber servieren den Besuchern auch Weine aus „Bella Italia“ sowie erfrischende Sommer-Cocktails - zubereitet von den Messdienern.
Am Sonntag zur Mittagszeit gestalten Kinder der Realschule aus Bad Rotenfels ein musikalisches Programm, um 14 Uhr wird eine Kirchenführung mit Brigitte Heck angeboten. Ab 18 Uhr unterhält der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels mit Peter Hegmann am Dirigentenpult die Besucher. Die Kinder des Kindergartens von St. Laurentius gestalten nach dem Mittagstisch am Montag ab 14 Uhr das Programm im Pfarrgarten, danach hat sich ein Clown angesagt. Ab 19.30 Uhr spielt die Jugendkapelle des Musikvereins Bad Rotenfels unter der Leitung von Patrick Pirih.
Die Pfarrgemeinde serviert den Gästen an beiden Tagen unter anderem Schnitzel, Maultaschen, Salatteller, Wurstsalat, Pommes Frites sowie Kaffee und Kuchen. Und natürlich gibt es an allen Abenden erfrischende Cocktails der Ministranten, frisch gezapftes Bier, Weine und alkoholfreie Getränke. Am Sonntag- und Montagabend wird Flammkuchen zubereitet.

VEREINE BAD ROTENFELS

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender
Di., 9. Juli, 9 Uhr: Offenes Gebet (Schwerpunkt Familie); 19.30 Uhr: Kerngebetsgruppe Gebetshausmitglieder. Do., 11. Juli, 7 Uhr: LGT (Lehrer und Erziehergebet); 15 Uhr: NEU Krabbel-Babbel-Gruppe (Ankommen - Freude - Begegnungen) für Eltern mit Babies und Kleinkindern. Anmeldung und Infos bei Miriam Drews, Tel. 07225 6970056. Weitere Infos www.gebetshaus-bad-rotenfels.de, Mühlstraße. 20.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben
Am Di., 9. Juli, ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Chorproben
Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sänger/-innen sind immer herzlich willkommen.

Musikverein Bad Rotenfels

Sommerfest mit neuem Motto
Der Musikverein Bad Rotenfels startet sein diesjähriges Sommerfest mit einer absoluten Neuheit. Nach vier erfolgreichen bayrischen Abenden heißt es nun Sommerfeeling Pur mit der Coverband Van Baker! Ihr Metier sind die Klassiker des deutschen Schlagers, deutsche Partyhits sowie Chartstürmer der NDW und zwar in einem Sound, der sowohl Jung als auch Alt zum Feiern und Tanzen bewegt. Egal ob „Mendocino“, „Sternenhimmel“ oder „Aber bitte mit Sahne“ - Frontman Jerome van Baker und seine Mannen interpretieren die Klassiker der deutschen Musikgeschichte im ganz neuen Stil.
Der Musikverein Bad Rotenfels hofft auf zahlreiche Besucher - ob im Hawaiihemd oder Party-Outfit. Fühlen Sie sich in der Zeit zurückversetzt und genießen Sie einen unvergesslichen Abend. Los geht es am Sa., 20. Juli, bei freiem Eintritt um 20 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr).
Als Vorgruppe agieren ab 18 Uhr die „Murgtäler Mundstück-Schlotzer“. Die im Jahre 2018 gegründete Gruppe, bestehend aus 14 jungen motivierten Musikern aus Bad Rotenfels und Umgebung, verzaubert ihr Publikum mit einem bunten Mix aus volkstümlicher Blasmusik, Evergreens und Stücken der Moderne. Eine Besonderheit der Gruppe sind zahlreiche Show- und Solisteneinlagen.



Die „Murgtäler Mundstück-Schlotzer“ werden am Fest des Musikvereins Bad Rotenfels ihr Können unter Beweis stellen.
Foto: MV Bad Rotenfels

Reitgemeinschaft Winkel



Am Sa., 13. Juli, findet das diesjährige Sommerfest der Winkler Reitgemeinschaft statt. Los geht es ab 13 Uhr mit geführtem Reiten für Kinder. Im Anschluss daran erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Für das leiblich Wohl ist bestens gesorgt. Highlight an diesem Nachmittag wird die Quadrille in Pink sein. Damit beteiligt sich der Verein erstmalig an der Pink Ribbon Schleifentour Deutschland. Mit dieser Aktion soll die Öffentlichkeit für das Thema Brustkrebs und die Früherkennung der Krankheit sensibilisiert werden.
Foto: Reitgemeinschaft Winkel

TB Bad Rotenfels Gymwelt

KnuddelFit im Park - Bring Sport und Baby unter einen Hut
Ab dem 4. Juli findet donnerstags jeweils 1 Stunde das Training für Mütter mit Baby im Kurpark Rotenfels statt. Wir treffen uns um 10.15 Uhr bei der Konzertmuschel im Kurpark. Weitere Termine. 11., 18. und 25. Juli. Feste Turnschuhe, bequeme Sportkleidung, Decke und Kinderwagen sind erforderlich. Bei Regen findet das Training in der Vereinsturnhalle Rotenfels statt.
Mit Spaß beim Sport, in einer entspannten Atmosphäre, lernst du andere Mamas kennen und stellst fest, du bist nicht allein. Zusammen werden Übungen für die kleinen Problemzonen, den Rücken und den Beckenboden trainiert. Und dein Baby ist natürlich mit dabei! Die Kleinen werden ab der ca. 8. Lebenswoche mit spielerischen Fitnessübungen integriert und dabei wird ihre Entwicklung gefördert. Interessierte Mütter können sich bei der TBR Geschäftsstelle Anmeldung und Informationen, Tel. 07225 985449.

Sport im Kurpark Rotenfels
Der Turnerbund Bad Rotenfels bietet in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Tourismus Freizeit (AKTF) Gaggenau die Aktion Sport im Park an. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Bei Sport im Park kann jeder teilnehmen! Treffpunkt an der Konzertmuschel im Kurpark Rotenfels. Bei Regen fällt das Sportangebot aus.

Folgende Aktionen und Termine im Park sind geplant:
Faszientraining, mittwochs um 19 Uhr jeweils am 10.,17. und 24. Juli
Yo-Pi-Ta (Yoga-Pilates im Flow), montags um 19 Uhr jeweils am 8. und 22. Juli., 12. Aug.
Zumba, mittwochs um 20 Uhr, jeweils am 7. und 14. Aug.
Infos und Beratung zu allen Angeboten bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel 07225 985449 oder www.tb-rotenfels.de

FREIOLSHEIM

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder
Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr
Telefon: 07204 222, Fax: 07204 934683
E-Mail: ortsvorsteher.freiolsheim@googlemail.com
Schwarzwaldhochstraße 31

TERMINE FREIOLSHEIM

Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr
Die Jugendfeuerwehr der Abt. Freiolsheim führt am Sa., 13. Juli, wieder eine Altpapiersammlung durch. Gesammelt wird in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg. Wir bitten die Bevölkerung das Papier bis 9.30 Uhr gebündelt an der Straße abzustellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

Samstag, 6. Juli
ab 17 Uhr, Weißes Fest - 800 Jahre Freiolsheim, an der Schwarzwaldhochstraße, Veranstalter: Ortschaftsrat, Vereine aus Freiolsheim und Stadt Gaggenau

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 5. Juli
9 Uhr Beichtgelegenheit
9 Uhr Rosenkranzgebet
9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und euchar. Segen



Sonntag, 7. Juli
11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Georg Völkersbach; mitgest. vom Kirchenchor aus Völkersbach
15 Uhr Andacht
Dienstag, 9. Juli
10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"
18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**
Mittwoch, 10. Juli
14.30 Uhr Andacht des Altenwerkes der kath. Kirchengemeinde aus Ottenhöfen-Seebach
19 Uhr eucharistische Anbetung

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim

Mountainbike-Treff
Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am Di., 9. Juli 2019, um 19.30 Uhr findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung:
1. Bekanntgaben, 2. Wahl der Ortschaftsräte am 26. Mai 2019 - Feststellung etwaiger Hinderungsgründe gemäß § 72 i. V. m. § 29 GemO für den Eintritt in den Ortschaftsrat -, 3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am Dienstag, 9. Juli 2019, um 19.45 Uhr findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung:
1. Verpflichtung der am 26. Mai 2019 gewählten Ortschaftsräte 2. Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung einer Ortsvorsteherin/eines Ortsvorstehers; 3. Vorschlag an den Gemeinderat zur Bestellung der Stellvertreter des Ortsvorstehers

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender
Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr
Telefon: 07224 2922
Fax: 07224 656303
E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com
Landstraße 43

TERMINE HÖRDEN

Jahrgang 1936/37
Am Mi., 10. Juli, nächstes Treffen. Fahrt nach Röt mit Einkehr in der "Sonne". Die Anfahrt erfolgt mit der S81 ab Kuppenheim 10.45 Uhr, Hörden 10.56 Uhr und Gernsbach 10.58 Uhr. Weite-

re Haltestellen etwas später. Fahrkarten werden besorgt. Bitte Rückmeldungen bis So., 6. Juli, bei Cilli Krämer, Tel. 07224 2965 oder AB.

Jahrgang 1962/63 Merkurschule
Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 6. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 10. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben
Die Proben des Fanfarenzuges finden mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes montags in der Sporthalle der Grundschule Hörden: Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahren) 18.30 bis 20 Uhr. Infos unter Tel. 07224 1600, www.fanfarenzug-hörden.de, E-Mail: hallo@fanfarenzug-hörden.de

Musikverein Hörden

Reise unterm Sternenhimmel zum 140-jährigen Jubiläum
Der Musikverein Hörden lädt am Sa., 6. Juli, um 20.30 Uhr ein die unendlichen Weiten des Weltalls musikalisch zu erkunden. Das Jubiläumskonzert findet Open Air auf dem Parkplatz neben der Flößerhalle statt. Wie immer haben wir passend zum Motto einige Stücke der unterschiedlichsten Genre einstudiert. Von Sternbilder bis Science-Fiction, von traditionell bis modern, alles dabei.
Die Wetteraussichten für kommenden Samstag sind gut und lassen uns hoffen. Bei schlechtem Wetter werden wir die Veranstaltung wie gewohnt in die Halle verlegen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

TV Hörden

Sparte Waldbaden in Angebot aufgenommen
Nach der Veranstaltungsreihe „Waldbaden im Frühling“ hat der Turnverein Hörden die Sparte „Waldbaden“ in sein Angebot aufgenommen. Einmal monatlich wird gemeinsam mit Frauke Grötz, Kursleiterin für „Waldbaden und Achtsamkeit im Wald“ ein Waldbaden angeboten. Beim Waldbaden tauchen die Teilnehmenden in die Atmosphäre des Waldes ein und nutzen diese Kraft für Körper und Geist. In Japan ist das Waldbaden - Shinrin Yoku als Entspannungsmethode anerkannt und wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass dabei das Immunsystem gestärkt, der Blutdruck gesenkt und die Gesamtkörperverfassung verbessert werden. Mit gezielten Atemübungen und kraftvollen Meditationen begleitet von der Kursleiterin, tanken die Teilnehmenden neue Energie, genießen die Geräuschkulisse und schlendern achtsam durch den Wald. Das achtsame jedoch planlose Schlendern durch den Wald regt die Sinne an. Das nächste Waldbaden am Sa., 22. Juni, findet unter dem Motto „Waldbaden im Sommer - Das Leben in seiner Fülle“ statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz des Waldseebades. Mitzubringen sind: Festes Schuhwerk und Wetter entsprechende Kleidung im Zwiebelschalenprinzip, etwas zu Trinken und ein Sitzkissen. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt. Kosten: 15 Euro für Nichtmitglieder des TV Hörden/10 Euro für Mitglieder des TV Hörden pro Veranstaltung. Anmeldung und Infos unter https://www.tv-hoerden.de/waldbaden oder unter fgroetz-gaggenau@gmx.de, Telefon 0151 20153683. Weiterer Termin: Sa., 10. Aug., 14 Uhr.

Trainingsangebote
Montag: Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr; Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr; Jungenturnen: 17 bis 18.30 Uhr; Mädchen: Just-for-fun: 18 bis 19.30 Uhr; Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr; Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr.
Mittwoch: Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr; Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr; Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr; Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr; Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr; Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr.
Donnerstag: Pilates: 9.30 bis 11 Uhr. Sportabzeichen-Gruppe: Traischbachstadion ab 18 Uhr Freitag: Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr; Step and Style: 18 bis 19 Uhr. Fitnessraum im Turnerheim: dienstags und donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr.

Naturfreunde Hörden

Spieleabend
Am Do., 4. Juli, 18 Uhr, findet der nächste Spieleabend im Naturfreundehaus statt. Gäste sind willkommen.

Rentnerclub Hörden

Rentnerclubtreffen im Bernhardusheim
Wir möchten euch am Mo., 8. Juli recht herzlich zu unserem Rentnerclubtreffen um 14.30 Uhr ins Bernhardusheim einladen. Fritz Hurrle wird uns mit einer Bilderreise nach Gran Canaria entführen.Hierzu sind alle Rentner/innen recht herzlich eingeladen - ohne Alterseinschränkung. Traut Euch, kommt vorbei, lasst Euch verwöhnen und genießt ein paar angenehme Stunden bei uns.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Übungsbetrieb
Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten



Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH

AKTUELLES MICHELBACH

Karl-Stricker-Straße ab 8. Juli gesperrt

Die Karl-Stricker-Straße im Bereich zwischen der Brunngasse und der Einmündung Im Pfaffengrund in Michelbach ist ab Mo., 8. Juli, für etwa drei Monate voll gesperrt. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, erfolgt hier eine Fahrbahn- und Gehwegsanierung. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

TERMINE MICHELBACH

HOM Hobby-Orchester im Oskar-Scherrer-Haus
Am So., 7. Juli, 10 Uhr, "Sonntags-Matinee-Tour 2019" des HOM Hobby-Orchesters im Oskar-Scherrer-Haus.

KIRCHEN MICHELBACH

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Samstag, 6. Juli
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse
Montag, 8. Juli
7.50 Uhr Schülergottesdienst (Euchristiefeier)
Dienstag, 9. Juli
9 Uhr Krankenkommunion (Doris Zimmermann-Rieger)
Mittwoch, 10. Juli
18 Uhr Rosenkranzgebet

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Hobby-Orchester
Am So., 7. Juli ist um 10 Uhr das HOM-Hobby-Akkordeonorchester mit Dirigentin Elvira Schimpf wieder zu Gast im Gaggenauer Oskar-Scherrer-Haus. Dabei dürfen sich die Hausbewohnerinnen und Hausbewohner wieder im Rahmen der „Sonntags-Matinee-Tour 2019“ auf viel „gerne-gehört-Musik“ und lockere Moderation freuen. Publikum ist ebenso herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor St. Michael

Late-Night Shopping mit Waffeln und Sommerschorle
Am Fr., 5. Juli, ist es wieder so weit! Die Sänger/-innen Kirchenchors St. Michael Michelbach verwöhnen die Besucher der Fußgängerzone wieder mit gekühlten Getränken, selbstgemachter Sommerschorle (alkoholisch und alkoholfrei) und frisch gebackenen Waffeln. Von 17 - 22 Uhr darf an diesem Late-Night-Shopping Freitag geschlemmt werden.

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg
Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse zur musikalischen Ausbildung hilft Holger Nufer unter Tel. 0176 10542293 gerne weiter. Ebenso sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker willkommen, welche auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist herzlich zum Besuch einer der Musikproben (i. d. R. freitags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach) eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Tel. 0157 88556540.

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe
Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 9859711.

Naturfreundehaus
Fr., 12. Juli, geschlossene Gesellschaft und So., 14. Juli, **ab 15 Uhr** geschlossene Gesellschaft. Weitere Infos unter www.muellers-grosserwald.de, Tel. 07225 2230 oder 07222 7838027.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Gartenbesichtigung
Am So., 14. Juli, findet unsere diesjährige Gartenbesichtigung bei unserem Vorstandsmitglied Hugo Bittmann im Gewann Lohweg statt. Beginn 14 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Der Weg ist ausgeschildert und wie immer steht eine Auswahl an Speisen und Getränken sowie Kuchen bereit.

Skiclub Michelbach

Gumbenfest
Zu unserem Gumbenfest am Fr., 19. Juli, laden wir alle Mitglieder herzlichst ein. Beginn ist um 18 Uhr. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure kurze Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 919809 oder 07225 78708.

SV Michelbach, Abt. Fußball

Zum Saisonauftakt einige Neuzugänge zu verzeichnen
Am So., 7. Juli steigt das Auftakttraining der SVM Fußballer um das Trainertrio Dennis Kleehammer, Matthias Luft und Damian Stebel um 14 Uhr im Murgtel-Stadion. Die Fans vom Sportverein haben hierbei die Möglichkeit, den neuen Kader näher kennenzulernen. Es ist den Verantwortlichen gelungen, erneut einige spielstarke Neuzugänge nach Michelbach zu transferieren, so dass man zum Thema Aufstieg in der kommenden Spielrunde ein gewaltiges Wort mitzureden hat. Ferner wurde der Kader in der Breite neu aufgestellt, so dass man mit „drei“ Mannschaften in die Spielrunde starten wird. Die neue 3. Mannschaft startet zusammen mit der SVM Reserve in der Kreisliga C Staffel 3. In der kommenden Spielrunde 2019 - 20 wird es einen neuen Modus um den begehrten Aufstieg geben. Hierzu wird nach Abschluss einer einfachen Qualifikationsrunde aus der Kreisliga B2 und B3 die sechs erstplatzierten Mannschaften in die Kreisliga B4 eingeteilt.

Die verbleibenden Mannschaften von Platz 7 bis 12 werden in die Kreisliga B5 eingeteilt. Nach Abschluss der Frühjahrsrunde steigen der Erst- und Zweitplatzierte der B4 auf in die Kreisliga A. Der Drittplatzierte der Kreisliga B4 und der Erstplatzierte der Kreisliga B5 ermitteln in Vor- und Rückspiel den dritten Aufsteiger in die Kreisliga A. Aktuelle Infos online unter: www.sv-michelbach.de
Terminübersicht: Mo., 8. Juli, 18.45 Uhr Training. Mi., 10. Juli, 19 Uhr, Gernsbach - SVM. Do., 11. Juli, 18.45 Uhr Training.

TV Michelbach

Nordic Walking/Walking Gruppe
Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

OBERWEIER

AKTUELLES OBERWEIER

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverband Gaggenau, bot vergangene Woche für interessierte Bürger eine Schulung zum Umgang mit dem Defibrillator an. Anschaulich und verständlich stellte Bruno Kussmann einen Defibrillator und dessen Funktionen vor. Anschließend konnten die Teilnehmer die erlernte Theorie in die Praxis umsetzen.
Die beiden Defibrillatoren für Oberweier wurden über Spendengelder finanziert und an das DRK übergeben, das für die Wartung und Auswechseln der Batterien zuständig ist. Die Defibrillatoren wurden an der Grundschule und an der Infotafel bei der Grünanlage in Niederweier angebracht.

Ihre Ortsvorsteherin
Rosalinde Balzer



Foto: OV Oberweier

Fahrbücherei kommt
Die Fahrbücherei macht wieder Station in Oberweier. Am Di., 9. Juli, können sich Leseratten von 13.40 bis 15 Uhr mit neuem Lesestoff eindecken. Der Bus der Fahrbücherei hält in der Rastatter Straße/Ecke Merkurstraße.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer
Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr
Telefon: 07222 47034
Fax: 07222 9687562
E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com
Ortsstraße 54

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier, www.vorderes-murgtal.de

Samstag, 6. Juli
18.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet vom Altenwerk
Sonntag, 7. Juli
9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, **Oberweier**
9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Rauental, Rauental
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte; anschl. Gemeindetreff in St. Sebastianhaus, Kuppenheim
Dienstag, 9. Juli
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, **Oberweier**

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Pfarrgemeinderatssitzung
Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung ist am Do., 11. Juli, um 20 Uhr im Pfarrgemeindehaus Oberweier. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte können gerne teilnehmen.

Herzliche Einladung zur Beauftragung zum Pastoralreferenten von Markus Westermann und Marius Krettenauer
Liebe Menschen aus dem Vorderen Murgtal,
herzlich möchten wir Euch und Sie zu unsrem Beauftragungsgottesdienst einladen. Diesen feiern wir mit neun anderen Menschen unseres Kurses am 20. Juli, um 14 Uhr in der Jugendkirche Achern-Fautenbach. Wir würden uns freuen viele von Euch und Ihnen im Gottesdienst und beim anschließenden Sektempfang begrüßen zu dürfen.
Markus Westermann und Marius Krettenauer

VEREINE OBERWEIER

Musikverein Eichelberg Oberweier

Platzkonzert
Das diesjährige Platzkonzert Gaggenau, das am Fr., 5. Juli, stattfindet, steht unter dem Motto "Oberweier präsentiert sich". Gemäß dem Motto stellen sich verschiedene Vereine und Gruppierungen ab 18 Uhr den Besuchern auf dem Marktplatz in Gaggenau vor, um zu zeigen, wie aktiv der Ort am Fuße des Eichelberges ist und was dieser so zu bieten hat. Auch der Musikverein "Eichelberg" Oberweier wird sich an diesem Abend ab 20 Uhr musikalisch präsentieren. Ebenso gibt es interessante Informationen über den Verein zu erfahren, u. a. über den aktiven

Einstieg in den Verein für Kinder und Jugendliche, als auch für Erwachsene, sowie über die entsprechenden Ansprechpersonen und Verantworlichen des Vereins. Besucher und Interessenten sind willkommen. Die Moderation des Abends übernimmt Markus Mack.

Wandergruppe des MV
Die nächste Wanderung werden wir am Mi., 10. Juli, unternehmen. Ziel ist das Winkler Hofstüble. Wir treffen uns um 14.30 Uhr am Ende der Freiburger-, Ecke Ettlinger Straße. Von dort gehen wir am Rande des Eichelberges nach Winkel. Gegen 16 Uhr werden wir dort einkehren. Nichtwanderer sind gerne herzlich willkommen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.



EINRICHTUNGEN OBERWEIER

Städtischer Kindergarten Oberweier

Erdbeerenpflücken für den guten Zweck
Der städtische Kindergarten Oberweier durfte neulich auf einem Erdbeerfeld in Neumalsch jede Menge Erdbeeren pflücken. Mit der Unterstützung der Kindergarteneltern sind 32 Kilogramm Erdbeeren geerntet worden. Diese wurden dann an den darauffolgenden Tagen zu einer süßen Konfitüre verarbeitet, so wie es die „Eichelbergzwerge“ und „Keschtestrolche“ am liebsten naschen. Die Eltern-Kind-Aktion diente zur Vorbereitung für das am Fr., 5. Juli, in Gaggenau stattfindende Platzkonzert. In diesem Jahr darf sich der Ortsteil Oberweier vorstellen. Auch der städt. Kindergarten Oberweier wird sich zusammen mit dem Elternbeirat daran beteiligen. Es wird einen Verkaufsstand geben, an dem unter anderem die selbstgemachte Konfitüre zum Verkauf angeboten werden soll. Der Wunsch der Kindergartenkinder, ein Weidenhäuschen für das Außengelände anzuschaffen, soll von den Einnahmen realisiert werden.

SELBACH

AKTUELLES SELBACH

Sprechzeiten der Ortsverwaltung Selbach

An den Donnerstagen, 4. Juli und 11. Juli, übernimmt der stellvertretende Ortsvorsteher Stefan Weiss die Sprechstunden jeweils von 17 bis 18 Uhr. Die Ortsverwaltung ist telefonisch unter 07225 76390 erreichbar.

TERMINE SELBACH

Samstag, 6. Juli, und Sonntag, 7. Juli
Hoffest in Selbach im Pfarrhof, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung „Glück Auf“, Beginn ist am Samstag um 17 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr

Jahrgang 1939
Am Mi., 10. Juli, machen wir einen Spaziergang durch den Schlosspark von „Favorit“ in Kuppenheim und kehren gegen 16 Uhr im Gasthaus "Krone" in Förch ein. Abfahrt mit dem Bus in Selbach um 14.27 Uhr, in Ottenau mit der S-Bahn 15.04 Uhr und in Gaggenau um 15.07 Uhr, Fahrkarten vorhanden. Rückfahrt mit Bus und Bahn.

Jahrgang 1962/63 Merkurschule
Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN SELBACH

St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 7. Juli
10.30 Uhr Eucharistiefeier
19 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 11. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE SELBACH

Harmonikavereinigung Selbach

Geplantes Hoffest vom 6. - 7. Juli entfällt
Bedingt durch das Einstellen des Spielbetriebes am Jahresanfang, ist es uns nicht möglich andere Vereine zum Spielen einzuladen. Um dies wieder zu realisieren, bräuchten wir Verstärkung für das Orchester.
Des Weiteren suchen wir eine/-n 1. Vorsitzende/-n mit weiteren Beisitzern ab der nächsten Wahlperiode (2020) für die Verwaltung.
Für konstruktive Vorschläge und Anregungen sind wir offen.
Kontakt: 1. Vorsitzender Thomas Riedel, Tel. 07225 75428; E-Mail: thomas-riedel@onlinehome.de

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Frühschoppen
Einladung zum Frühschoppen am So., 7. Juli, von 10 bis 12 Uhr in unserer Anlage am Staufenberger Weg. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Turnerbund Selbach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
Die Jahreshauptversammlung des Turnerbundes Selbach findet am Fr., 12. Juli, um 19.30 Uhr im Gasthaus "Krone" statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Abteilungen sowie Neuwahlen. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung sind spätestens am 6. Juli schriftlich beim Vorsitzenden Johannes Braunagel einzureichen. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und auch Aktive sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Nordic Walking
Jeden Montag, 18.30 Uhr, Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Tel. 07225 5703 und M. Karusseit, Tel. 07225 71185.

Folklore - Tanz und Entspannung
Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 07225 71325.

Tischtennisabteilung
Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen. Weitere Angebote unter turnerbund-selbach.de

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten St. Nikolaus

Waldtag im Kindergarten
Vergangene Woche stand ein abwechslungsreicher Waldtag für die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens St. Nikolaus in Selbach mit dem Förster Jochen Müller auf dem Programm. Früh morgens machten sich alle gemeinsam auf den Weg, um viel Neues im Wald zu entdecken und unter die Lupe zu nehmen. Anschließend lauschten sie den unterschiedlichen Tierlauten, wie beispielsweise vom Grashüpfer. Nach einer Stärkung erklärte der Förster die unterschiedlichen Baumarten. Zum Abschluss erhielten die Vorschulkinder die Aufgabe, auf die Suche nach verschiedenen, zuvor von Jochen Müller versteckten Holztieren zu gehen und diese zu finden. Dabei hatten die Kinder jede Menge Spaß und lernten zudem einige Tiernamen kennen.



Die Vorschulkinder mit Förster Jochen Müller.
Foto: Katholischer Kindergarten St. Nikolaus

SULZBACH

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteher: Artur Haitz
Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr
Telefon: 07225 1327
Fax: 07225 918757
E-Mail: ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com
Dorfstraße 88

TERMINE SULZBACH

Samstag, 13., und Sonntag, 14. Juli
Schwimmbadfest, Schwimmbad Sulzbach, Veranstalter: Schwimmbadinitiative Sulzbach

Jahrgang 1962/63 Merkurschule
Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN SULZBACH

St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 7. Juli
9 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 9. Juli
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE SULZBACH

Schwimmbadverein Sulzbach

Sommerfest im Freibad
Das beliebte Schwimmbadfest beginnt am Sa., 13. Juli, um 14 Uhr. Bereits um 10 Uhr startet das Volleyballturnier. Ab 14 Uhr bietet die katholische Jugend der Seelsorgeeinheit ein Wasserballturnier für Kinder und Jugendliche an. Im großen Becken laden diverse Schwimmartikel zum Verweilen ein. Ab 20 Uhr wird die bekannte Frauenband „HandtaschenFourmat“ die Gäste in Party-Stimmung bringen. Dazu werden leckere Cocktails angeboten. Am Sonntag beginnt das Fest um 11 Uhr. Ab 12 Uhr startet die Kinderanimation und die Kindertombola. Um 14 Uhr tritt der Schulchor der Bernsteinschule auf. Die Kindergartenkinder sind um 15 Uhr an der Reihe. Um 17 Uhr kommt es dann zur Verlosung der großen Tombola. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag
NUSSBAUM *MEDIEN*
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen
Georg Feuerer, Stadt Gaggenau, Haupstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil
Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb
G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme
©DOSB/Sportdeutschland